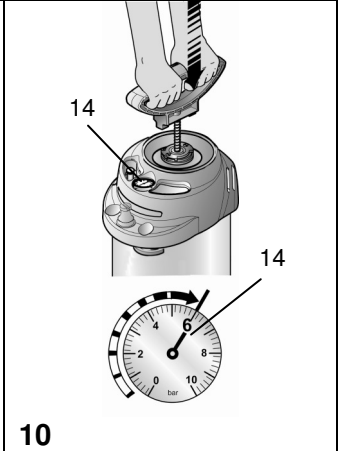
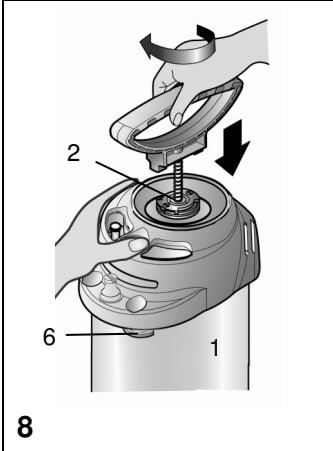
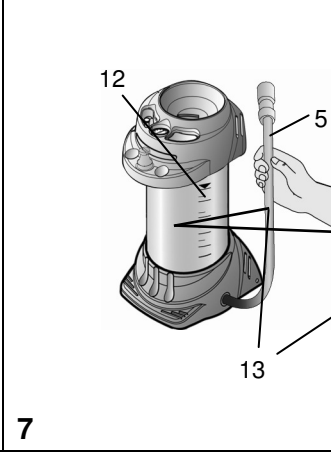
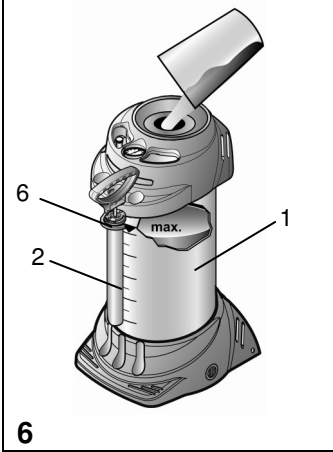
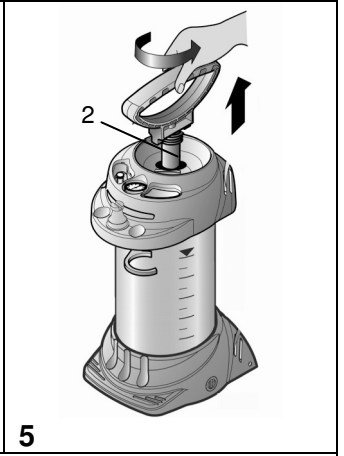
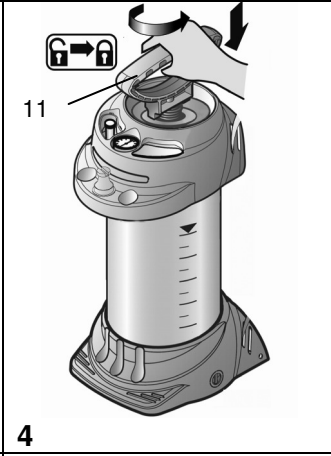
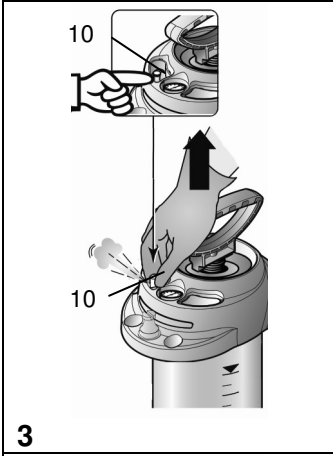
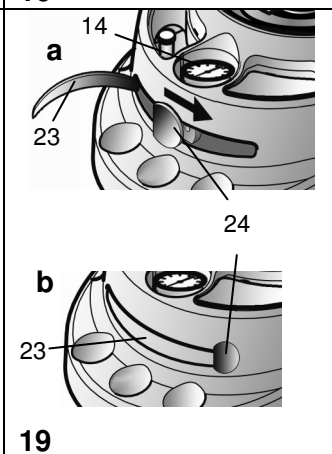
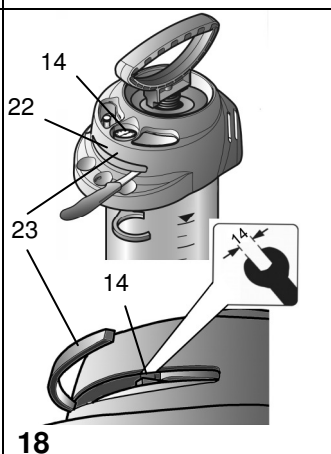
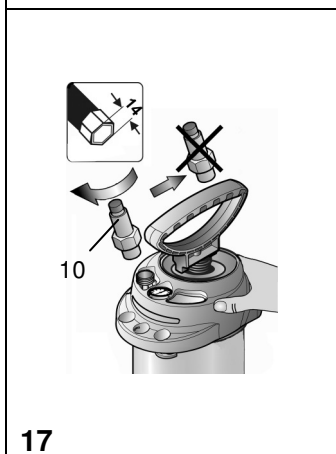
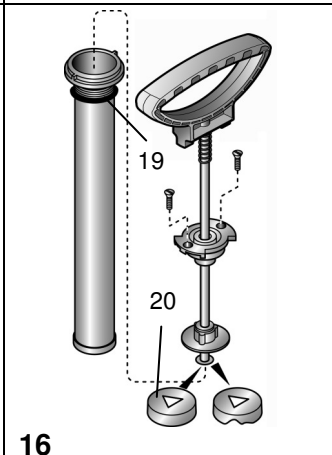
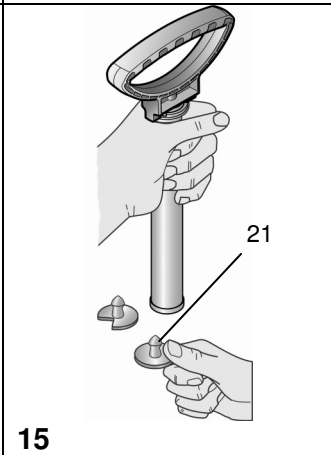
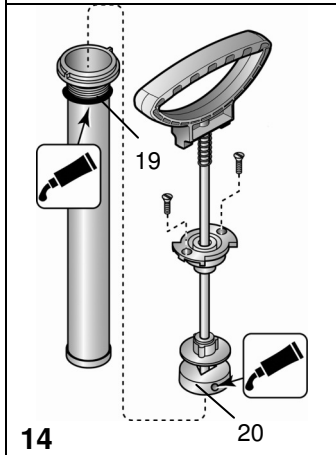
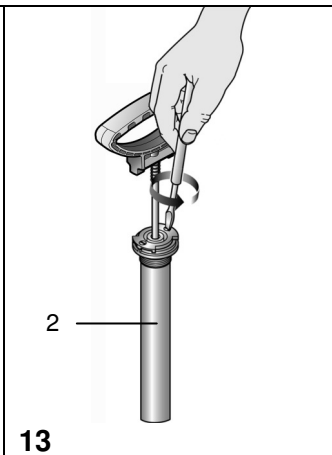
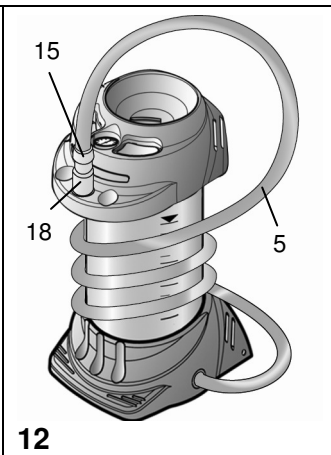
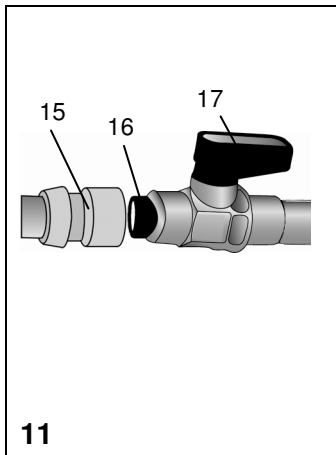




<b>D A CH</b>	
Gebrauchsanleitung.....	4
<b>GB IRL AUS USA NZ CDN IND</b>	
Instructions for Use .....	9
<b>F CH B NL CDN</b>	
Mode d'emploi .....	14
<b>I CH</b>	
Istruzioni per l'uso .....	19
<b>CZ</b>	
Návod k použití.....	24
<b>SK</b>	
Návod na použitie .....	29
<b>SLO</b>	
Navodilo za uporabo .....	34
<b>H</b>	
Használati útmutató .....	39
<b>RO</b>	
Instrucțiune de folosire.....	44
<b>LV</b>	
Lietošanas instrukcija.....	49
<b>EST</b>	
Kasutusjuhend .....	54
<b>LT</b>	
Naudojimo instrukcija.....	59
<b>PL</b>	
Instrukcja użytkowania .....	64







## Herzlichen Glückwunsch

zu Ihrem neuen Wasserdruckbehälter und Danke für das Vertrauen in unsere Marke. Ihre Zufriedenheit mit den Produkten und dem Service ist uns sehr wichtig. Wir bitten um eine Rückmeldung, sollten Ihre Erwartungen nicht erfüllt sein.

Unsere Adresse finden Sie auf dem Beiblatt.



Lesen Sie die Gebrauchsanleitung vor der Verwendung des Gerätes!

Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung gut auf.

## Verwendung

Wasserdruckbehälter 3585.. und 3615.. sind für das Ausbringen von Kühl- und Spülflüssigkeiten, im Regelfall Wasser, bei Bohrgeräten, Betonsägen, Trennschleifern etc. bestimmt.



Unsachgemäße Verwendung kann zu gefährlichen Verletzungen und Umweltschäden führen.

Verwenden Sie andere Mittel nur, wenn schädliche Einwirkungen auf das Gerät und die Gefährdung von Menschen und Umwelt ausgeschlossen sind. Auf Anfrage bekommen Sie von uns eine Liste der im Wasserdruckbehälter verwendeten Werkstoffe.

## Nicht geeignet für

- entzündliche Flüssigkeiten mit einem Flammpunkt unter 55 °C
- Wasserstoffperoxyd und ähnlich Sauerstoff abgebende Mittel
- ätzende Stoffe (bestimmte Desinfektions- und Imprägniermittel, Säuren, Laugen)
- ammoniakhaltige Flüssigkeiten
- Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Flüssigkeiten
- zähe, klebrige oder Rückstand bildende Flüssigkeiten (Farben, Fette)
- den Einsatz im Lebensmittelbereich.

## Unter keinen Umständen verwenden

- fremde Druckquellen
- zur Lagerung und Aufbewahrung von Flüssigkeiten
- als Augendusche.

## Sicherheit



Kinder und Jugendliche ohne sachkundige Einweisung dürfen das Gerät nicht benutzen.



Bewahren Sie Wasserdruckbehälter kindersicher auf.



Reparaturen oder Veränderungen am Behälter sind nicht zulässig.

Das Sicherheitsventil darf nicht unwirksam gemacht werden.



Beim Kontakt von Wasserstoffperoxyd und anderer Sauerstoff abgebenden Mitteln mit Werkstoffen des Wasserdruckbehälters sind explosionsartige Drucksteigerungen möglich. Niemals solche Mittel einfüllen.



Lassen Sie beschädigte oder nicht funktionsfähige Teile sofort durch unseren Service oder von uns autorisierte Servicepartner ersetzen.



Lassen Sie das Gerät nicht unter Druck und/oder in der Sonne stehen. Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht über die maximale Betriebstemperatur erwärmt wird. (→ Tabelle 1 unten).

Behälter täglich nach Gebrauch entleeren, niemals Rückstände im Behälter belassen.



Verwenden Sie nur Ersatz- und Zubehörteile vom Hersteller.

Für Schäden durch Verwendung von Fremdteilen übernehmen wir keine Haftung.



Tragen Sie beim Umgang mit gefährlichen Stoffen geeignete Schutzausrüstung.




Beobachten Sie beim Pumpen stets das Manometer um den max. Betriebsdruck (→ Tabelle 1 unten) nicht zu überschreiten.

Vor Befüllen, nach Gebrauch und vor Wartungsarbeiten den Restdruck im Behälter vollständig abbauen (→ Kapitel „Nach Gebrauch“, Punkt 1).

## Lieferumfang

Behälter [1] mit Pumpe [2] und Ersatzteilbeutel [3], Gebrauchsanleitung [4], Schlauch [5] (Abb. 1)

 Sie finden die im Text genannten Abbildungen in den vorderen aufklappbaren Seiten 2 – 4 der Gebrauchsanleitung, sowie auf dem Beiblatt.


## Technische Daten

Typ	3585..	3615..
Max. Einfüllmenge	10 l	10 l
Gesamtinhalt	13 l	13 l
Max Betriebsdruck	6 bar	
Max. Betriebstemperatur	40 °C	
Leergewicht	5,2 kg	4,7 kg
Behälterwerkstoff	Stahl mit Polyesterbeschichtung	Edelstahl
Technische Restmenge	0,03 l	

Tabelle 1

## Zusammenbauen

1. Schrauben Sie den Schlauch [5] in die Auslassöffnung [7] fest ein. (Abb. 2)


 Achten Sie auf die Lage des Stutzens [8], um die Verriegelung einschieben zu können.

2. Schieben Sie die Verriegelung [9] ein. (Abb. 2)

- ▶ Die Verriegelung klemmt und der Schlauch ist gegen das Herausdrehen aus dem Behälter gesichert.

## Prüfen

**Sichtkontrolle:** Sind Behälter [1], Pumpe [2] und Schlauch [5] unbeschädigt? (Abb. 1)

 Achten Sie besonders auf die Verbindungen zwischen Behälter - Schlauch, sowie den Zustand von Pumpengewinde und Schlauch.

**Dichtheit:** Pumpen Sie das leere Gerät auf 2 bar auf.

- ▶ Druck darf innerhalb von 30 min. nicht mehr als 0,5 bar abfallen.


**Funktion:** Ziehen Sie den roten Knopf des Sicherheitsventils [10]. (Abb. 3)

- ▶ Druck muss entweichen.

## Vorbereiten





Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit“.

1. Ziehen Sie den roten Knopf des Sicherheitsventils [10] so lange hoch, bis der Behälter drucklos ist. (Abb. 3)
  2. Drücken Sie den Pumpengriff [11] nach unten und drehen ihn gegen den Uhrzeigersinn.
    - ▶ Pumpengriff ist verriegelt. (Abb. 4)
  3. Schrauben Sie die Pumpe [2] aus dem Behälter [1]. (Abb. 5)
-  Zur schmutzfreien Aufbewahrung empfehlen wir die Pumpe [2] in den Pumpenhalter [6] einzuhängen. (Abb. 6)
4. Füllen Sie die Flüssigkeit in den Behälter [1]. (Abb. 6)
  5. Kontrollieren Sie die Füllhöhe [13] am Schlauch [5]. (Abb. 7)




Das Gerät muss drucklos sein.

-  Führen Sie den durchsichtigen Schlauch [5] mehrmals am Behälter [1] von oben nach unten (Flüssigkeitsspiegel in dem Schlauch und im Behälter gleichen sich aus). Der im Schlauch [5] sichtbare Flüssigkeitsspiegel [13] entspricht dann der Füllhöhe im Behälter, die Sie an der Skala [12] ablesen können. (Abb. 7)
6. Schrauben Sie die Pumpe [2] in den Behälter [1]. (Abb. 8)
  7. Schwenken Sie den Pumpenhalter [6] ein. (Abb. 8)
  8. Drücken Sie den Pumpengriff [11] nach unten und drehen ihn im Uhrzeigersinn.
    - ▶ Pumpengriff ist entriegelt. (Abb. 9)
  9. Erzeugen Sie Druck (ca. 2 bar) im Behälter [1] (Abb. 10).
-  Max. Druck sollte 6 bar nicht überschreiten (roter Strich am Manometer [14], Abb. 10). Wird der max. Druck überschritten, spricht das Sicherheitsventil an und lässt den Überdruck ab.
10. Drücken Sie den Pumpengriff [11] nach unten und drehen ihn gegen den Uhrzeigersinn.
    - ▶ Pumpengriff ist verriegelt. (Abb. 4)

## Gebrauch



Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit“.

1. Verbinden Sie die Steckkupplung [15] des Wasserdruckbehälters mit dem Stecknippel [16] Ihres Gerätes (Abb. 11)
  2. Betätigen Sie den Kugelhahn [17]. (Abb. 11)
    - ▶ Die Flüssigkeitszufuhr beginnt.
-  Die Flüssigkeitsmenge kann über den Kugelhahn [17] am Gerät (z. B. Bohrgerät) reguliert werden.
3. Fällt der Druck unter 1 bar (min. 0,5 bar) ab, pumpen Sie nach. (Abb. 10)
  4. Ist der Behälter leer, füllen Sie nach. (→ Kapitel „Vorbereiten“)

## Nach Gebrauch



Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit“.

1. Halten Sie die Steckkupplung [15] und ziehen bzw. drehen gleichzeitig deren Außenring. (Abb. 11)
  - ▶ Die Steckkupplung [15] ist vom Stecknippel [16] des Gerätes getrennt.
2. Ziehen Sie den roten Knopf des Sicherheitsventils [10] so lange hoch, bis der Behälter drucklos ist. (Abb. 3)
3. Verriegeln Sie den Pumpengriff [11]. (Abb. 4)
4. Schrauben Sie die Pumpe [2] aus dem Behälter [1]. (Abb. 5)
5. Wischen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch ab.
6. Wickeln Sie den Schlauch [5] um den Behälter und stecken die Steckkupplung [15] auf den Steckdorn [18] des Wasserdruckbehälters. (Abb. 12)
7. Zum Austrocknen und Lagern bewahren Sie den Wasserdruckbehälter in trockener, vor Sonnenstrahlen geschützter und frostfreier Umgebung auf.

## Wartung und Pflege



Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit“.

Nach 50-maligem Gebrauch, mindestens einmal jährlich:

- Bauen Sie die Pumpe [2] auseinander und fetten Sie die Manschette [20]. (Abb. 13 - 14)
- Fetten Sie den O-Ring [19] ein. (Abb. 14)



Beachten Sie die gesetzlichen Unfallverhütungsvorschriften Ihres Landes und überprüfen Sie das Gerät regelmäßig.

Sollte es keine speziellen Regeln geben, empfehlen wir alle 2 Jahre eine äußere und alle 5 Jahre eine innere Prüfung durch einen Sachkundigen durchzuführen.

Gerne stellen wir Ihnen einen Prüfplan in deutsch oder englisch zur Verfügung.

## Störungen



Verwenden Sie nur Ersatz- und Zubehörteile vom Hersteller (einige finden Sie im Ersatzteilbeutel [3], *siehe Beiblatt*).

Störung	Ursache	Abhilfe
Im Gerät baut sich kein Druck auf	Pumpe nicht festgeschraubt.	Pumpe fest einschrauben
	O-Ring [19] an der Pumpe defekt.	O-Ring tauschen. ( <i>Abb. 16</i> )
	Manschette [20] defekt.	Manschette tauschen. ( <i>Abb. 16</i> )
Flüssigkeit dringt oben aus der Pumpe.	Ventilscheibe [21] verschmutzt oder defekt.	Ventilscheibe reinigen oder austauschen. ( <i>Abb. 15</i> )
Sicherheitsventil bläst zu früh ab.	Sicherheitsventil [10] defekt.	Sicherheitsventil austauschen. ( <i>Abb. 17</i> )
Manometer zeigt keinen Behälterdruck an.	Manometer [14] defekt.	Stege (oben, unten, rechts) [22] durchtrennen. ( <i>Abb. 18</i> ) Blende [23] aufklappen, Manometer [14] mit Schlüssel herausdrehen und tauschen. ( <i>Abb. 18</i> ) Befestigungsknopf [24] einsetzen, nach rechts verschieben und Blende [23] einstecken. ( <i>Abb. 19</i> )

Kontaktadresse für weitere Infos → *siehe Beiblatt*.

## Garantie

Wir garantieren, dass ab dem Zeitpunkt des Ersterwerbs für den Zeitraum der jeweilig gültigen gesetzlichen Gewährleistungspflicht (max. 3 Jahre) dieses Gerät keine Material- und Verarbeitungsfehler aufweist. Sollten sich während der Garantiezeit Mängel herausstellen, wird Hersteller oder der Distributor in Ihrem Land ohne Berechnung der Arbeits- und Materialkosten das Gerät reparieren oder (nach Ermessen des Herstellers) es selbst oder seine schadhafte Teile ersetzen.

In so einem Fall bitten wir um unverzügliche Kontaktaufnahme mit uns. Wir benötigen die Rechnung oder den Kassenzettel über den Kauf des Gerätes.

Ausgenommen von der Garantie sind Verschleißteile (Dichtungen, O-Ringe, Manschette usw.) und Defekte, die auf Grund unsachgemäßen Gebrauchs und höherer Gewalt aufgetreten sind.

## CE- Konformitätserklärung

Produkte der Baureihen **3585..** und **3615..** erfüllen die Anforderungen der Druckgeräte-Richtlinie 97/23/EG und tragen die CE-Kennzeichnung.



## Welcome and congratulations

for purchasing your new water pressure tank. Thank you for the trust you have shown in our brand. Your satisfaction with the products and services is very important for us. Please contact us if your expectations are not met.

You will find our address on the insert.



Make certain to read the instructions for use before using the device!

Keep the instructions for use in a safe place where they can be easily found.

## Usage

Water pressure tanks 3585.. and 3615.. are designed for supplying drills, concrete saws, cut-off grinders, etc. with cooling and rinsing liquids, usually water.



Improper use may result in dangerous injuries and environmental damage.

You should only use other products if harmful effects on the device and endangerment of people and the environment can be excluded. On request, we will provide you with a list of materials used in the water pressure tank.

## Not suitable for

- Combustible liquids with a flashpoint below 55 °C
- Hydrogen peroxide and similar substances that give off oxygen
- Corrosive substances (certain disinfecting and impregnating agents, acids and bases)
- Liquids containing ammonia
- Solvents and liquids containing solvents
- Viscous or sticky liquids or liquids that form residues (dyes, greases)
- Use in applications for foodstuffs.

## Under no circumstances should you use

- external sources of pressure
- for storing and holding liquids
- as an eyewash.

## Safety



Children and adolescents who have not been properly instructed must not use the device.



Keep water pressure tanks out of the reach of children.



Repairs and modifications to the tank are not permitted.



Contact between water pressure tank materials and hydrogen peroxide or other agents which give off oxygen may result in increased pressure similar in nature to an explosion. Never place such agents in the device.



Have damaged parts or parts that do not work properly repaired immediately by our customer service department or by service partners authorized by us.



Do not allow the device to remain under pressure and/or exposed directly to sunlight. Make certain the device is not heated beyond the maximum operating temperature. (→ *Table 1 below*).

Empty tank daily after use, never leave residue in the tank.



Use only spare and accessory parts from the manufacturer.

We cannot assume any liability resulting from the use of third-party parts.



Wear suitable protective equipment when working with hazardous substances.



When pumping, always observe the pressure gauge to ensure the maximum operating pressure (→ *Table 1 below*) is not exceeded.

Before filling, after use and before maintenance work, allow the residual pressure in the tank to dissipate completely (→ *Chapter "After Use", Section 1*).

## Scope of delivery

Tank [1] with pump [2] and spare-parts pouch [3], instructions for use [4], hose [5] (*Fig. 1*)

You will find the illustrations referred to in the text in the front fold-out pages 2 - 4 of the *Instructions for Use*, as well as on the insert.

## Technical data

Type	3585..	3615..
Max. filling amount	10 l	10 l
Total contents	13 l	13 l
Max. operating pressure	6 bar	
Max. operating temperature	40 °C	
Weight when empty	5.2 kg	4.7 kg
Material of tank	Steel with polyester coating	Stainless steel
Technical residual quantity	0.03 l	

Table 1

## Assembly

1. Screw the hose [5] tightly into the outlet port [7]. (*Fig. 2*)

Note the location of the spigot [8] in order to be able to insert the lock.

2. Insert the lock [9]. (*Fig. 2*)

- ▶ The lock closes and the hose is secured from unscrewing out of the tank.

## Checks

**Visual inspection:** Are tank [1], pump [2] and hose [5] undamaged? (*Fig. 1*)

Pay special attention to the connections between the tank – hose and to the condition of the pump thread and hose.

**No leaks:** Pump up the empty device to 2 bar.

- ▶ The pressure must not decrease more than 0.5 bar within 30 minutes.


**Function:** Pull the red button on the safety valve [10]. (*Fig. 3*)

- ▶ The pressure must dissipate.

## Making preparations





Observe the instructions in the section entitled "Safety".

1. Pull up the red button on the safety valve [10] until all excess pressure is released from the tank. (Fig. 3)
  2. Press the pump handle [11] down and turn it counterclockwise.
    - ▶ The pump handle is locked in place. (Fig. 4)
  3. Unscrew the pump [2] from the tank [1]. (Fig. 5)
-  *To ensure the pump remains clean during storage, we recommend you attach the pump [2] to the pump holder [6]. (Fig. 6)*
4. Add the liquid to the tank [1]. (Fig. 6)
  5. Check the level [13] on the hose [5]. (Fig. 7)




All excess pressure must be released from the device.

-  *Move the transparent hose [5] on the tank [1] from top to bottom several times (the liquid level in the hose and tank is equalized). The liquid level [13] visible in the hose [5] then corresponds to the level in the tank which can be read off the scale [12]. (Fig. 7)*
6. Screw the pump [2] into the tank [1]. (Fig. 8)
  7. Swivel in the pump holder [6]. (Fig. 8)
  8. Press the pump handle [11] down and turn it clockwise.
    - ▶ The pump handle is unlocked. (Fig. 9)
  9. Generate pressure (approx. 2 bar) in the tank [1] (Fig. 10).
-  *The maximum pressure should not exceed 6 bar (red line on the pressure gauge [14], Fig. 10). If the maximum pressure is exceeded, the safety valve will engage and release the excess pressure.*
10. Press the pump handle [11] down and turn it counterclockwise.
    - ▶ The pump handle is locked in place. (Fig. 4)

## Use



Observe the instructions in the section entitled "Safety".

1. Connect the plug-in coupling [15] of the water pressure tank to the plug-in nipple [16] on your device (Fig. 11)
  2. Activate the ball valve [17]. (Fig. 11)
    - ▶ The liquid starts to be supplied.
-  *The amount of liquid can be regulated via the ball valve [17] on the device (e.g. drill).*
3. If the pressure drops below 1 bar (min. 0.5 bar), pump again. (Fig. 10)
  4. If the tank is empty, refill. (→ See chapter entitled "Preparation")

## After usage



Observe the instructions in the section entitled "Safety".

1. Hold the plug-in coupling [15] and pull and simultaneously rotate its outer ring. (Fig. 11)
  - ▶ The plug-in coupling [15] is disconnected from the plug-in nipple [16] on the device.
2. Pull up the red button on the safety valve [10] until all excess pressure is released from the tank. (Fig. 3)
3. Lock the pump handle in place [11]. (Fig. 4)
4. Unscrew the pump [2] from the tank [1]. (Fig. 5)
5. Wipe off the device with a moist cloth.
6. Wind the hose [5] around the tank and connect the plug-in coupling [15] to the plug-in mandrel [18] of the water pressure tank. (Fig. 12)
7. For drying and storing the water pressure tank, keep it in a dry place protected from sunlight and freezing temperatures.

## Care and maintenance



Observe the instructions in the section entitled "Safety".

After using the device 50 times or at least once a year:

- Disassemble the pump [2] and grease the diaphragm [20]. (Fig. 13 -14)
- Grease the O-ring [19]. (Fig. 14)



Observe the legal requirements of your country for accident prevention and check the device in regular intervals.

If there are no special rules, we recommend you have the device examined externally by a competent professional every 2 years and subject it to an internal inspection every 5 years.

We would be happy to provide you with an inspection schedule in German or English.

## Faults



Use only spare parts and accessories from the manufacturer (you will find some in the spare parts pouch [3], see *insert*).

Fault	Cause	Remedy
No pressure builds up in the device	The pump is not screwed on tightly.	Screw the pump on tightly
	O-ring [19] on the pump is faulty.	Replace the O-ring. (Fig. 16)
	Diaphragm [20] is defective.	Replace the diaphragm. (Fig. 16)
Liquid flows out of the pump.	Valve disk [21] dirty or defective.	Clean or replace the valve disk. (Fig. 15)
Safety valves blows off too early.	Safety valve [10] is defective.	Replace safety valve. (Fig. 17)
Pressure gauge is not indicating any tank pressure.	Pressure gauge [14] defective.	Sever attachments (at top, at bottom, on right) [22]. (Fig. 18) Open panel [23], unscrew pressure gauge [14] with wrench and replace. (Fig. 18) Insert fixing knob [24], push to right and insert panel [23]. (Fig. 19)

Contact address for additional information → see *insert*.

## Warranty

We guarantee that from the time it is first purchased for a period of the legally valid required warranty period (maximum 3 years) this device will not exhibit any material or processing errors. If defects are discovered during the warranty period, the manufacturer or the distributor in your country will repair the device without charging for the labor or material or (at the discretion of the manufacturer) replace the device itself or its defective parts.

If such defects are discovered, please contact us immediately. We require the invoice or cash register receipt for purchase of the device.

The warranty does not include wearing parts (seals, O-rings, diaphragm, etc.) or defects which have occurred due to improper use or unforeseeable circumstances.

## CE Declaration of Conformity

Products which belong to the **3585..** and **3615..** series satisfy the requirements of the Pressure Equipment Directive 97/23/EC and carry the CE mark.

## Toutes nos félicitations

pour l'achat de votre nouveau réservoir sous pression d'eau et tous nos remerciements pour la confiance que vous accordez à notre marque. Votre satisfaction en ce qui concerne nos produits et le service est très importante pour nous. Nous vous serions reconnaissants de nous informer si vos attentes devaient être déçues.

Vous trouverez notre adresse sur la feuille jointe.



Lisez le mode d'emploi avant d'utiliser l'appareil !

Conservez soigneusement le mode d'emploi.

## Utilisation

Les réservoirs sous pression d'eau 3585.. et 3615.. sont conçus pour l'apport de liquides de refroidissement et de rinçage, en général l'eau, sur les appareils de perçage, les scies à béton, les tronçonneuses etc.



Une utilisation inappropriée peut conduire à de graves blessures et des dommages environnementaux.

N'utilisez d'autres produits que si des effets nocifs sur l'appareil et la mise en danger de personnes et de l'environnement sont exclus. Sur demande, vous recevrez de notre part une liste des matériaux utilisés dans les appareils sous pression d'eau.

## Ne convient pas pour

- des liquides inflammables d'un point d'éclair inférieur à 55 °C
- le peroxyde d'hydrogène et les produits similaires libérant de l'oxygène
- les substances corrosives (certains désinfectants et imprégnants, acides, bases)
- les liquides contenant de l'ammoniaque
- les solvants et liquides contenant des solvants
- des liquides visqueux, collants ou formant des résidus (peintures, graisses)
- l'utilisation dans le domaine alimentaire.

## N'utiliser en aucun cas

- des sources de pression extérieures
- pour le stockage et la conservation de liquides
- comme douche oculaire.

## Sécurité



Les enfants et les mineurs qui n'ont pas reçu une initiation appropriée ne peuvent pas utiliser l'appareil.



Conservez les réservoirs sous pression d'eau hors de portée des enfants.

Prenez des mesures préventives contre l'usage abusif lors de l'utilisation de produits dangereux.



Les travaux de réparation ou modifications de réservoir ne sont pas autorisés.

La soupape de sécurité ne peut pas être mise hors fonction.



En cas de contact de peroxyde d'hydrogène et d'autres produits libérant de l'oxygène avec des matériaux du réservoir sous pression d'eau, il existe un risque d'augmentation de pression de nature explosive. N'effectuez jamais de remplissage avec de tels produits.



Faites immédiatement remplacer les pièces endommagées ou qui ne sont plus opérationnelles par notre service après-vente ou par un partenaire de maintenance autorisé.



Ne laissez jamais l'appareil sous pression et/ou exposé au soleil. Assurez-vous que l'appareil n'est pas échauffé au-delà de la température maximale de service. (→ *Tableau 1 ci-dessous*).

Videz chaque jour le réservoir après utilisation, ne jamais laissez des résidus dans le réservoir.



Utilisez uniquement des pièces de rechange et accessoires du fabricant.

Nous déclinons toute responsabilité en cas d'utilisation de pièces d'autres fabricants.



Portez un équipement de protection approprié lors de la manipulation de substances dangereuses.




Lors du pompage, observez toujours le manomètre afin de ne pas dépasser la pression de service max. (→ *Tableau 1 ci-dessous*).

Avant le remplissage, après l'utilisation et avant les travaux de maintenance, évacuez complètement la pression résiduelle dans le réservoir (→ *chapitre « Après utilisation », point 1*).

## Etendue de la livraison

Réservoir [1] avec pompe [2] et sac de pièces de rechange [3], mode d'emploi [4], tuyau flexible [5] (*fig. 1*)

 Vous trouverez les figures mentionnées dans le texte dans les pages dépliantes avant 2 - 4 du mode d'emploi, ainsi que sur la feuille jointe.


## Caractéristiques techniques

<b>Type</b>	<b>3585..</b>	<b>3615..</b>
Quantité de remplissage max.	10 l	10 l
Capacité totale	13 l	13 l
Pression de service max.	6 bars	
Température de service max.	40 °C	
Poids à vide	5,2 kg	4,7 kg
Matériau du réservoir	Acier avec revêtement polyester	Acier inoxydable
Quantité résiduelle	0,03 l	

Tableau 1

## Assemblage

1. Vissez le tuyau flexible [5] dans l'ouverture de purge [7]. (*fig. 2*)


 Tenez compte de la position de l'embout [8] afin de pouvoir insérer le dispositif de verrouillage.

2. Insérez le dispositif de verrouillage [9]. (*fig. 2*)

- ▶ Le dispositif de verrouillage se bloque et le tuyau flexible est protégé contre tout dévissage du réservoir.

## Contrôle

**Contrôle visuel** : Le réservoir [1], la pompe [2] et le tuyau flexible [5] sont-ils intacts ?  
(fig. 1)

 Veillez en particulier aux connexions entre le réservoir et le tuyau flexible ainsi qu'à l'état du filetage de la pompe et du tuyau flexible.

**Etanchéité** : Par pompage, faites monter la pression dans l'appareil vide à 2 bars.

- ▶ La pression ne peut pas redescendre de plus de 0,5 bar en 30 min.


**Fonctionnement** : Tirez le bouton rouge de la soupape de sécurité [10]. (fig. 3)

- ▶ La pression doit s'évacuer.

## Préparation





Respectez les indications du chapitre « Sécurité ».

1. Tirez le bouton rouge de la soupape de sécurité [10] vers le haut jusqu'à ce que le récipient soit sans pression. (fig. 3)
  2. Poussez la poignée de la pompe [11] vers le bas et tournez-la dans le sens contraire des aiguilles d'une montre.
    - ▶ La poignée de la pompe est verrouillée. (fig. 4)
  3. Dévissez la pompe [2] du réservoir [1]. (fig. 5)
-  Pour un stockage à l'abri de la poussière, nous recommandons de suspendre la pompe [2] dans le support de pompe [6]. (fig. 6)
4. Remplissez le réservoir [1] avec le liquide. (fig. 6)
  5. Contrôlez la hauteur de remplissage [13] sur le tuyau flexible [5]. (fig. 7)



L'appareil doit être sans pression.

-  Amenez plusieurs fois le tuyau flexible transparent [5] de haut en bas dans le réservoir [1] (le niveau de liquide dans le tuyau flexible et dans le réservoir s'égalise). Le niveau de liquide [13] visible dans le tuyau flexible [5] correspond alors à la hauteur de remplissage dans le réservoir, que vous pouvez lire sur l'échelle graduée [12]. (fig. 7)
6. Vissez la pompe [2] dans le réservoir [1]. (fig. 8)
  7. Relevez le support de pompe [6]. (fig. 8)
  8. Poussez la poignée de la pompe [11] vers le bas et tournez-la dans le sens des aiguilles d'une montre.
    - ▶ La poignée de la pompe est déverrouillée. (fig. 9)
  9. Générez la pression désirée (env. 2 bars) dans le réservoir [1] (fig. 10).
-  Ne dépassez pas la pression max. de 6 bars (trait rouge sur le manomètre [14], fig. 10). Si la pression max. est dépassée, la soupape de sécurité se déclenche et évacue la surpression.
10. Poussez la poignée de la pompe [11] vers le bas et tournez-la dans le sens contraire des aiguilles d'une montre.
    - ▶ La poignée de la pompe est verrouillée. (fig. 4)



## Utilisation



Respectez les indications du chapitre « Sécurité ».

1. Reliez le couplage enfichable [15] du réservoir sous pression d'eau avec le raccord cannelé [16] de votre appareil (fig. 11)
2. Actionnez le robinet à boisseau sphérique [17]. (fig. 11)

► L'amenée de liquide commence.



*La quantité de liquide peut être régulée via le robinet à boisseau sphérique [17] sur l'appareil (par ex. appareil de perçage).*

3. Si la pression chute en dessous de 1 bar (min. 0,5 bar), pompez de nouveau. (fig. 10)
4. Si le réservoir est vide, remplissez-le. (→ chapitre « Préparation »)

## Après l'utilisation



Respectez les indications du chapitre « Sécurité ».

1. Maintenez le couplage enfichable [15] et tirez ou tournez simultanément sa bague extérieure. (fig. 11)  
► Le couplage enfichable [15] est séparé du raccord cannelé [16] de l'appareil.
2. Tirez le bouton rouge de la soupape de sécurité [10] vers le haut jusqu'à ce que le récipient soit sans pression. (fig. 3)
3. Verrouillez la poignée de la pompe [11]. (fig. 4)
4. Dévissez la pompe [2] du réservoir [1]. (fig. 5)
5. Essayez l'appareil avec un chiffon humide.
6. Enroulez le tuyau flexible [5] autour du réservoir et branchez le couplage enfichable [15] sur le mandrin enfichable [18] du réservoir sous pression d'eau. (fig. 12)
7. Pour le séchage et le stockage, conservez le réservoir sous pression d'eau dans un endroit sec, à l'abri des rayons du soleil et du gel.

## Maintenance et nettoyage



Respectez les indications du chapitre « Sécurité ».

Après 50 utilisations, au moins une fois par an :

- Démontez la pompe [2] et graissez la manchette [20]. (fig. 13 - 14)
- Graissez le joint torique [19]. (fig. 14)



Respectez les prescriptions légales de prévention des accidents de votre pays et contrôlez régulièrement l'appareil.

S'il n'existe pas de règles particulières, nous recommandons un contrôle externe tous les 2 ans et un contrôle interne tous les 5 ans par un expert.

Nous mettrons volontiers un plan de contrôle en allemand ou en anglais à votre disposition.

## Défauts



Utilisez uniquement des pièces de rechange et accessoires du fabricant (vous en trouverez quelques-uns dans le sac de pièces de rechange [3], voir *feuille jointe*).

Défaut	Cause	Remède
Il ne s'établit pas de pression dans l'appareil	La pompe n'est pas correctement vissée.	Visser correctement la pompe
	Le joint torique [19] de la pompe est défectueux.	Remplacer le joint torique. ( <i>fig. 16</i> )
	La manchette [20] est défectueuse.	Remplacer la manchette. ( <i>fig. 16</i> )
Du liquide sort au-dessus de la pompe.	Le disque de soupape [21] est encrassé ou défectueux.	Nettoyer le disque de soupape ou le remplacer. ( <i>fig. 15</i> )
La soupape d'arrêt souffle trop tôt.	La soupape d'arrêt [10] est défectueuse.	Remplacer la soupape d'arrêt. ( <i>fig. 17</i> )
Le manomètre n'indique aucune pression du réservoir.	Le manomètre [14] est défectueux.	Sectionner les tiges (haut, bas, droite) [22]. ( <i>fig. 18</i> ) Ouvrir le diaphragme [23], dévisser le manomètre [14] avec la clé et le remplacer. ( <i>fig. 18</i> ) Placer la tête de fixation [24], déplacer à droite et insérer le diaphragme [23]. ( <i>fig. 19</i> )

Adresse à contacter pour des informations supplémentaires → voir *feuille jointe*.

## Garantie

Nous garantissons que, à partir du moment de l'achat, cet appareil ne présente pas de défaut de matériau ou de fabrication pendant une période correspondant à l'obligation légale de garantie respectivement valable (max. 3 ans). Si des défauts devaient se présenter pendant la période de garantie, le fabricant ou le distributeur dans votre pays réparera l'appareil sans porter en compte de frais de matériau ni de main-d'œuvre ou (à l'appréciation du fabricant) remplacera l'appareil ou les pièces défectueuses.

Dans un tel cas, nous vous prions de nous contacter au plus tôt. Vous devez conserver la facture ou le ticket de caisse concernant l'achat de l'appareil.

Sont exclus de la garantie les pièces d'usure (joints d'étanchéité, joints toriques, manchette, etc.) et les défauts qui sont à mettre sur le compte d'une utilisation non conforme et d'un cas de force majeure.

## Déclaration de conformité CE

Les produits des gammes **3585..** et **3615..** sont conformes aux exigences de la directive sur les appareils à pression 97/23/CE et portent le marquage CE.

## Congratulazioni

per l'acquisto del vostro nuovo recipiente a pressione per acqua e grazie per la fiducia riposta nella nostra marca. Diamo molta importanza alla vostra soddisfazione con i prodotti e il servizio. Qualora non fossero soddisfatte le vostre aspettative, vi preghiamo di informarci in merito.

Il nostro indirizzo è riportato nel supplemento.



Leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso prima di utilizzare l'apparecchio!

Conservare accuratamente le istruzioni per l'uso.

## Applicazione

I recipienti a pressione per acqua 3585.. e 3615.. sono destinati alla raccolta di liquidi di refrigerazione e di risciacquo, solitamente acqua, usati in trapani, seghe per cemento, smerigliatrici da taglio ecc.



Un impiego non appropriato può avere per conseguenza pericolose lesioni e danni ambientali.

Utilizzare altre sostanze solamente nella certezza assoluta di escludere qualsiasi influsso dannoso all'apparecchio e qualsiasi genere di pericolo per l'uomo e l'ambiente. Su richiesta è disponibile un elenco dei materiali utilizzati nella costruzione del recipiente a pressione per acqua.

## Non adatto per

- liquidi infiammabili con un punto di fiamma inferiore a 55 °C
- perossido di idrogeno e altre sostanze liberanti ossigeno
- sostanze caustiche (determinati disinfettanti e impregnanti, acidi, liscivie)
- liquidi contenenti ammoniaca
- solventi e liquidi contenenti solventi
- liquidi viscosi, collosi o formanti residui (vernici, grassi)
- impiego nel settore dei generi alimentari.

## Non utilizzare in nessun caso

- fonti di pressione esterne
- per l'immagazzinamento e la conservazione di liquidi
- per sciacquarsi gli occhi.

## Sicurezza



Ai bambini e agli adolescenti non sufficientemente istruiti è vietato utilizzare l'apparecchio.



Conservare i recipienti a pressione per acqua al di fuori della portata dei bambini.

Sono da adottare misure opportune per prevenire un utilizzo abusivo di sostanze pericolose.



Non è consentito effettuare riparazioni o trasformazioni del recipiente.

Non rendere inefficace la valvola di sicurezza.



In caso di contatto fra il perossido di idrogeno ed altre sostanze liberanti ossigeno ed i materiali del recipiente a pressione per acqua non sono da escludere aumenti di pressione anche esplosivi. Non riempire mai tali sostanze.



Si raccomanda di lasciar sostituire immediatamente i componenti danneggiati o non più funzionanti da parte del nostro servizio di assistenza o da partner di servizio da noi autorizzati.



Non lasciare l'apparecchio sotto pressione e/oppure sotto la diretta esposizione ai raggi solari. Accertarsi di non surriscaldare l'apparecchio oltre la temperatura di esercizio massima consentita. (→ *Tabella 1 sotto*).

Quotidianamente, svuotare il recipiente dopo l'uso senza lasciare alcun residuo al suo interno.



Utilizzare esclusivamente pezzi di ricambio e accessori del produttore.

Per danni attribuibili all'utilizzo di pezzi di fabbricazione altrui non potremo assumere nessuna responsabilità.



Durante la manipolazione di sostanze pericolose si raccomanda di indossare degli indumenti di protezione adeguati.



Durante le fasi di pompaggio si raccomanda di osservare costantemente il manometro per evitare di superare la pressione di esercizio max. (→ *tabella 1 sotto*).

Scaricare completamente la pressione residua del serbatoio prima del riempimento, dopo l'uso e dopo l'esecuzione dei lavori di manutenzione (→ *capitolo "Dopo l'uso", punto 1*).

## Dotazione

Recipiente [1] con pompa [2] e sacchetto con ricambi [3], istruzioni per l'uso [4], tubo flessibile [5] (*fig. 1*)

Le illustrazioni specificate nel testo si trovano nelle copertine anteriori 2 -4 delle istruzioni per l'uso, nonché sul supplemento.

## Dati tecnici

Tipo	3585..	3615..
Capacità max.	10 l	10 l
Capacità totale	13 l	13 l
Pressione d'esercizio max.	6 bar	
Temperatura d'esercizio max.	40 °C	
Peso a vuoto	5,2 kg	4,7 kg
Materiale del recipiente	Acciaio rivestito di poliestere	Acciaio legato
Residuo tecnico	0,03 l	

Tabella 1

## Assemblaggio

1. Avvitare saldamente il tubo flessibile [5] nell'apertura di scarico [7]. (*fig. 2*)


Osservare la posizione del raccordo [8], per poter spingere dentro il bloccaggio.

2. Spingere dentro il bloccaggio [9]. (*fig. 2*)

- ▶ Il bloccaggio si incastra e il tubo flessibile è così protetto contro lo svitamento dal recipiente.

## Controllo

**Controllo visivo:** Il recipiente [1], la pompa [2] ed il tubo flessibile [5] sono intatti? (fig. 1)

 Osservare in particolare le connessioni tra il recipiente ed il tubo flessibile nonché le condizioni del filetto della pompa e del tubo flessibile.

**Ermeticità:** Alimentare l'apparecchio vuoto con una pressione di 2 bar attraverso la pompa.

- ▶ Entro i 30 minuti successivi, la pressione non deve scendere di oltre 0,5 bar.


**Funzione:** Estrarre la manopola rossa della valvola di sicurezza [10]. (fig. 3)

- ▶ La pressione deve scaricarsi.

## Preparativi





Osservare le avvertenze riportate nel capitolo "Sicurezza".

1. Estrarre verso l'alto la manopola della valvola di sicurezza [10] finché il recipiente viene completamente depressurizzato. (fig. 3)
  2. Premere verso il basso la manopola della pompa [11] e girarla quindi in senso antiorario.
    - ▶ La manopola della pompa è bloccata. (fig. 4)
  3. Svitare la pompa [2] dal recipiente [1]. (fig. 5)
-  Per poterla conservare lontano dallo sporco, consigliamo di agganciare la pompa [2] nell'apposito supporto [6]. (fig. 6)
4. Riempire il fluido da spruzzare nel recipiente [1]. (fig. 6)
  5. Controllare il livello di riempimento [13] attraverso il tubo flessibile [5]. (fig. 7)




L'apparecchio deve essere completamente depressurizzato.

-  Condurre il tubo flessibile trasparente [5] parecchie volte nel recipiente [1] dall'alto verso il basso (il livello del liquido nel tubo flessibile e nel recipiente si compensano). Il livello di liquido [13] visibile nel tubo flessibile [5] corrisponde poi al livello di riempimento del recipiente, leggibile sulla scala [12]. (fig. 7)
6. Avvitare la pompa [2] nel recipiente [1]. (fig. 8)
  7. Orientare verso l'interno il supporto della pompa [6]. (fig. 8)
  8. Premere verso il basso la manopola della pompa [11] e girarla quindi in senso orario.
    - ▶ La manopola della pompa è sbloccata. (fig. 9)
  9. Produrre la pressione desiderata (ca. 2 bar) nel recipiente [1] (fig. 10).
-  La pressione massima non dovrebbe superare 6 bar (trattino rosso sul manometro [14], fig. 10). In caso di superamento della pressione massima, si attiva la valvola di sicurezza, che scarica di conseguenza la pressione in eccesso.
10. Premere verso il basso la manopola della pompa [11] e girarla quindi in senso antiorario.
    - ▶ La manopola della pompa è bloccata. (fig. 4)

## Uso



Osservare le avvertenze riportate nel capitolo "Sicurezza".

1. Collegare il giunto ad innesto [15] del recipiente a pressione per acqua al nipplo ad innesto [16] del vostro apparecchio (fig. 11)
  2. Attivare il rubinetto a sfera [17]. (fig. 11)
    - ▶ Il convogliamento del liquido ha inizio.
-  La quantità di liquido può essere regolata tramite il rubinetto a sfera [17] sull'apparecchio (p.e. del trapano).
3. Se la pressione scende sotto a 1 bar (min. 0,5 bar), aumentarla con la pompa. (fig. 10)
  4. Se il recipiente è vuoto, rabboccatelo. (→ Capitolo "Preparativi")

## Dopo l'uso



Osservare le avvertenze riportate nel capitolo "Sicurezza".

1. Tenere fermo il giunto ad innesto [15] e tirare o ruotare contemporaneamente il suo anello esterno. (fig. 11)
  - ▶ Il giunto ad innesto [15] è ora separato dal nipplo ad innesto [16] dell'apparecchio.
2. Estrarre verso l'alto la manopola della valvola di sicurezza [10] finché il recipiente viene completamente depressurizzato. (fig. 3)
3. Bloccare la manopola della pompa [11]. (fig. 4)
4. Svitare la pompa [2] dal recipiente [1]. (fig. 5)
5. Strofinare l'apparecchio con un panno umido.
6. Avvolgere il tubo flessibile [5] intorno al recipiente ed infilare il giunto ad innesto [15] sulla spina del recipiente a pressione per acqua [18]. (fig. 12)
7. Per l'asciugatura e l'immagazzinamento occorre conservare il recipiente a pressione per acqua in un ambiente asciutto, protetto dai raggi solari e dal gelo.

## Pulizia e manutenzione



Osservare le avvertenze riportate nel capitolo "Sicurezza".

Dopo 50 impieghi, almeno una volta all'anno:

- Smontare la pompa [2] e ingrassare il manicotto [20]. (fig. 13 -14)
- Ingrassare l'O-Ring [19]. (fig. 14)



Osservare le norme antinfortunistiche prescritte ai sensi di legge nel rispettivo paese di impiego e controllare periodicamente l'apparecchio.

Qualora non fossero in vigore delle regolamentazioni specifiche, raccomandiamo comunque di effettuare almeno ogni 2 anni un controllo visivo esterno e incaricare ogni 5 anni un perito per effettuare un controllo interno.

Siamo volentieri a vostra disposizione nell'ambito del programma di manutenzione in lingua tedesca o inglese.

## Anomalie



Si raccomanda di utilizzare esclusivamente pezzi di ricambio e accessori originali della MESTO (alcuni di questi si trovano nel sacchetto dei pezzi di ricambio [3], *si veda al supplemento*).

Guasto	Causa	Rimedio
Nell'apparecchio non viene prodotta pressione	Pompa non avvitata strettamente.	Avvitare strettamente la pompa
	O-Ring [19] difettoso nella pompa.	Sostituire l'O-Ring. (fig. 16)
	Manicotto [20] difettoso.	Sostituire il manicotto. (fig. 16)
Fuoriuscita di liquido sopra dalla pompa.	Disco della valvola [21] sporco o difettoso.	Pulire o sostituire il disco della valvola. (fig. 15)
La valvola di sicurezza scarica precocemente.	Valvola di sicurezza [10] difettosa.	Sostituire la valvola di sicurezza. (fig. 17)
Il manometro non indica nessuna pressione nel recipiente.	Manometro [14] difettoso.	Separare gli steli (sopra, sotto, a destra) [22]. (fig. 18) aprire il diaframma [23], svitare il manometro [14] con la chiave e sostituirlo. (fig. 18) Inserire il pulsante di fissaggio [24], spostarlo verso destra e inserire il diaframma [23]. (fig. 19)

Indirizzo di contatto per maggiori informazioni → *si veda al supplemento*.

## Garanzia

Dal momento del primo acquisto per il periodo relativo all'obbligo di concessione di garanzia prescritta e sensi di legge (massimo 3 anni) si garantisce che quest'apparecchio non presenta alcuni difetti materiali od errori di lavorazione. Qualora dovessero verificarsi dei difetti durante il periodo di garanzia, il costruttore o il distributore competente nel rispettivo paese di impiego provvederà gratuitamente, vale a dire senza calcolare costi salariali o materiali, alla riparazione o (a discrezione del costruttore) alla sostituzione del completo apparecchio o dei componenti danneggiati.

In questo caso preghiamo di contattarci immediatamente. A tal fine ci occorre la fattura o la ricevuta relativa all'acquisto dell'apparecchio.

La garanzia non copre comunque i componenti soggetti alla normale usura (guarnizioni, anelli torici, manicotto, ecc.) e difetti attribuibili ad un impiego non appropriato e a forza maggiore.

## Dichiarazione di conformità CE

I prodotti delle serie **3585..** e **3615..** soddisfano i requisiti della direttiva sulle apparecchiature a pressione 97/23/CE e sono identificati con il marchio CE.

## Srdečně Vám blahopřejeme

k vašemu novému tlakovému zásobníku vody a děkujeme za vaši důvěru v naši značku. Vaše spokojenost s našimi výrobky a servisem je pro nás velmi důležitá. Kontaktujte nás laskavě v případě, není-li vaše očekávání splněno.

Naši adresu naleznete na přibaleném listě.



Před použitím zařízení si prosím přečtete návod k použití!

Návod k použití dobře uschovejte.

## Použití

Tlakové zásobníky vody 3585.. a 3615.. jsou určeny pro výtěžek chladicích a proplachovacích kapalin, zpravidla vody, u vrtacích zařízení, pil na beton, rozbrušovaček atd.



Neodborné použití může způsobit nebezpečná poranění a ekologické škody.

Jiné prostředky použijte jen tehdy, jsou-li vyloučena škodlivá působení na zařízení a ohrožení lidí a životního prostředí. Na požávku obdržíte od nás seznam materiálů používaných v tlakovém zásobníku vody.

## Nehodí se pro

zápalné kapaliny s teplotou vzplanutí pod 55 °C  
peroxid vodíku a podobné prostředky vydávající kyslík  
žíraviny (určité dezinfekční a impregnační prostředky, kyseliny, louhy)  
kapaliny obsahující amoniak  
rozpouštědla a kapaliny obsahující rozpouštědla  
viskózní, lepkavé nebo zbytky tvořící kapaliny (barvy, tuky)  
použití v potravinářské oblasti

## Nepoužívat za žádných okolností

cizí zdroje tlaku  
ke skladování a uschování kapalin  
jako oční sprchy.

## Bezpečnost



Děti a mládež bez odborného zaučení nesmějí zařízení používat.



Tlakové zásobníky vody uschovejte tak, aby byly chráněné před dětmi.

Učiňte preventivní opatření proti zneužití při použití nebezpečných prostředků.



Opravy nebo změny na zásobníku nejsou přípustné.

Pojistný ventil se nesmí uvést z činnosti.



Při kontaktu s peroxidem vodíku a jinými kyslík vydávajícími prostředky s materiály tlakového zásobníku vody jsou možná zvýšení tlaku podobná explozi. Nikdy nenaplňte takové prostředky.



Poškozené nebo nefunkční díly nechejte okamžitě nahradit naším servisem nebo námi autorizovaným servisním partnerem.





Zařízení nenechtejte pod tlakem a/nebo na slunci stát. Ujistěte se, že není zařízení ohřáto přes maximální provozní teplotu. (→ *Tabulka 1 dole*).

Zásobníky denně po použití vyprázdněte, nikdy nenechtejte zbytky v zásobníku.



Použijte jen náhradní díly a díly příslušenství od výrobce.

Za škody způsobené použitím cizích dílů nepřevzeme ručení.



Při zacházení s nebezpečnými díly noste vhodné ochranné vybavení.




Při čerpání vždy pozorujte manometr, aby se nepřekročil max. provozní tlak (→ *Tabulka 1 dole*).

Před plněním, po použití a před údržbářskými pracemi úplně odbourejte zbytkový tlak v zásobníku (→ *Kapitola „Po použití“, odstavec 1*).

## Rozsah dodávky

Zásobník [1] s čerpadlem [2] a sáček náhradních dílů [3], návod k použití [4], hadice [5] (*obr. 1*)

 *Obrázky vyjmenované v textu naleznete v předních rozkládacích stránkách 2 – 4 návodu k použití, jakož i na přibaleném listě.*


## Technické údaje

Typ	3585..	3615..
Max. plnicí množství	10 l	10 l
Celkový obsah	13 l	13 l
Max. provozní tlak	6 barů	
Max. provozní teplota	40 °C	
Hmotnost naprázdno	5,2 kg	4,7 kg
Materiál zásobníku	Ocel s vrstvou polyesteru	Ušlechtilá ocel
Technické zbytkové množství	0,03 l	

Tabulka 1

## Montáž

1. Pevně zašroubujte hadici [5] do otvoru vypouštěcího otvoru [7]. (*Obr. 2*)


 *Dbejte na polohu hrdla [8], aby se mohlo zasunout zablokování.*

2. Zasuňte zablokování [9]. (*Obr. 2*)

- ▶ Zablokování je sevřeno a rozprašovací vedení je zajištěno proti vyšroubování ze zásobníku.

## Přezkoušení

**Vizuální kontrola:** Jsou zásobník [1], čerpadlo [2] a hadice [5] nepoškozené? (*Obr. 1*)

 *Dbejte zejména na spojení mezi zásobníkem – hadicí, jakož i na stav závitů čerpadla a hadice.*

**Těsnost:** Napumpujte prázdné zařízení na 2 bary.

- ▶ Tlak nesmí během 30 min. více opadnout než o 0,5 barů.

**Funkce:** Vytáhněte červený knoflík pojistného ventilu [10]. (*Obr. 3*)

- ▶ Tlak musí uniknout.

## Příprava



Řiďte se pokyny v kapitole „Bezpečnost“.

1. Vytáhněte červený knoflík pojistného ventilu [10] tak vysoko, až je zásobník bez tlaku. (Obr. 3)
2. Stiskněte rukojeť čerpadla [11] dolů a otočte jí proti směru pohybu hodinových ručiček.
  - Rukojeť čerpadla je zablokována. (Obr. 4)
3. Vyšroubujte čerpadlo [2] ze zásobníku [1]. (Obr. 5)
- 👉 *K uschování v čistotě doporučujeme čerpadlo [2] zavěsit do držáku čerpadla [6]. (Obr. 6)*
4. Naplňte rozprašovací kapalinu do zásobníku [1]. (Obr. 6)
5. Zkontrolujte výšku naplnění [13] na hadici [5]. (Obr. 7)



Přístroj musí být bez tlaku.

- 👉 *Ved'te průhlednou hadici [5] několikrát na zásobníku [1] shora dolů (hladiny kapaliny v hadici a v zásobníku se vyrovnají). Hladina kapaliny [13] viditelná v hadici [5] odpovídá pak výšce naplnění v zásobníku, kterou můžete na stupnici [12] odečíst. (Obr. 7)*
6. Zašroubujte čerpadlo [2] do zásobníku [1]. (Obr. 8)
7. Vtočte držák čerpadla [6]. (Obr. 8)
8. Stiskněte rukojeť čerpadla [11] dolů a otočte jí ve směru pohybu hodinových ručiček.
  - Rukojeť čerpadla je odblokovaná. (Obr. 9)
9. Vytvořte tlak (cca. 2 bary) v zásobníku [1] (Obr. 10).
- 👉 *Max. tlak by neměl překročit 6 barů (červená ryska na manometru [14], obr. 10). Překročí-li se max. tlak, zareaguje pojistný ventil a vypustí přetlak.*
10. Stiskněte rukojeť čerpadla [11] dolů a otočte jí proti směru pohybu hodinových ručiček.
  - Rukojeť čerpadla je zablokována. (Obr. 4)

## Použití



Řiďte se pokyny v kapitole „Bezpečnost“.

1. Spojte nástrčnou spojku [15] tlakového zásobníku vody s nástrčnou vsuvkou [16] vašeho zařízení (Obr. 11)
2. Uveďte v činnost kulový kohout [17]. (Obr. 11)
  - Přívod kapaliny začíná.
- 👉 *Množství kapaliny lze prostřednictvím kulového kohoutu [17] regulovat na zařízení (např. vrtací zařízení).*
3. Opadne-li tlak pod 1 bar (min. 0,5 barů), dopumpujte. (Obr. 10)
4. Je-li zásobník prázdný, doplňte jej. (→ Kapitola „Příprava“)

## Po použití



Řiďte se pokyny v kapitole „Bezpečnost“.

1. Držte nástrčnou spojku [15] a táhněte, popř. otočte současně vnějším kroužkem. (Obr. 11)
  - ▶ Nástrčný spojka [15] je od nástrčné vsuvky [16] zařízení odpojena.
2. Vytáhněte červený knoflík pojistného ventilu [10] tak vysoko, až je zásobník bez tlaku. (Obr. 3)
3. Zablokujte rukojeť čerpadla [11]. (Obr. 4)
4. Vyšroubujte čerpadlo [2] ze zásobníku [1]. (Obr. 5)
5. Zařízení otřete vlhkou tkaninou.
6. Hadici [5] omotejte kolem zásobníku a nastrčte nástrčnou spojku [15] na nástrčný trn [18] tlakového zásobníku vody. (Obr. 12)
7. K vysušení a skladování uschovejte tlakový zásobník vody v suchém, před slunečním zářením a mrazem chráněném okolí,

## Údržba a ošetřování



Řiďte se pokyny v kapitole „Bezpečnost“.

Po 50násobném použití, aspoň jednou v roce:  
Čerpadlo demontujte [2] a namažte manžetu [20]. (Obr. 13 - 14)  
Namažte kroužek O [19]]. (Obr. 14)



Dbejte na zákonné předpisy k zabránění úrazu vaší země a pravidelně přezkoušejte zařízení.

V případě, že neexistují speciální pravidla, doporučujeme, aby znalec vykonal každé 2 roky všechny vnější zkoušky a každých 5 let vnitřní zkoušku.

Rádi vám dáme k dispozici zkušební plán v němčině či v angličtině.

## Poruchy



Použijte jen náhradní díly a díly příslušenství od výrobce (některé naleznete v sáčku náhradních dílů [3], viz *příbalený list*).

Porucha	Příčina	Pomoc
V zařízení se nevytvoří tlak	Čerpadlo není utaženo.	Čerpadlo utáhněte
	Defektní kroužek O [19] na čerpadle.	Kroužek O vyměňte. ( <i>Obr. 16</i> )
	Defektní manžeta [20].	Manžetu vyměňte. ( <i>Obr. 16</i> )
Kapalina vystupuje nahore z čerpadla.	Znečištěná nebo defektní podložka ventilu [21].	Podložku ventilu vyčistěte nebo vyměňte. ( <i>Obr. 15</i> )
Pojistný ventil příliš brzy vyfukuje.	Defektní pojistný ventil [10].	Pojistný ventil vyměňte. ( <i>Obr. 17</i> )
Manometr nezobrazuje tlak zásobníku.	Defektní manometr [14].	Unášeče (nahore, dole, vpravo) [22] oddělte. ( <i>Obr. 18</i> ) Kryt [23] vyklopte, manometr [14] klíčem vyšroubujte a vyměňte. ( <i>Obr. 18</i> ) Upevňovací knoflík [24] vsadte, posuňte doprava a vsadte kryt [23]. ( <i>Obr. 19</i> )

Kontaktní adresa pro další informace → viz *příbalený list*.

## Záruka

Zaručujeme, že od časového okamžiku prvního nabytí pro časové období příslušně platné zákonné povinnosti poskytnutí ručení (max. 3 roky) nevykazuje toto zařízení chyby materiálu a zpracování. V případě, že se během záruční doby vyskytnou nedostatky, výrobce nebo distributor ve vaší zemi bez zaúčtování nákladů na práci a materiál zařízení opraví nebo (podle posouzení výrobce) je nebo jeho poškozené díly nahradí.

V takovém případě prosíme o okamžitý kontakt s námi. Potřebujeme účet nebo pokladní stvrzenku o koupi zařízení.

Ze záruky jsou vyloučeny rychleopotřebitelné díly (těsnění, kroužky O, manžeta atd.) a defekty, které vznikly na základě neodborného použití nebo vyšší moci.

## CE prohlášení o shodě

Výrobky konstrukčních skupin **3585..** a **3615..** splňují požadavky směrnice o tlakových zařízeních 97/23/ES a jsou opatřeny značkou CE.

## Srdečné blahoželanie

k Vašej novej vodnej tlakovej nádobe a ďakujeme za dôveru našej značke. Vaša spokojnosť s našimi výrobkami a našim servisom je pre nás veľmi dôležitá. Prosíme Vás o spätnú väzbu, pokiaľ by Vaše očakávania nemali byť splnené. Našu adresu nájdete na priloženom liste.



Pred použitím prístroja si prečítajte návod na použitie!

Tento návod na použitie si dobre uschovajte.

## Použitie

Vodné tlakové nádoby 3585.. a 3615 sú určené na prívod chladiacich a vyplachovacích kvapalín, spravidla vody, pri vrtných náradiach, píľach na betón, rozbrusovacích píľach, atď.



Neodborné používanie môže viesť k nebezpečným poraneniam a škodám na životnom prostredí.

Iné prostriedky používajte iba vtedy, keď budú vylúčené škodlivé účinky na prístroj a ohrozenie ľudí a životného prostredia. Na vyžiadanie dostanete od nás zoznam materiálov používaných vo vodných tlakových nádobách.

## Nevhodné pre

- ľahko zápalné kvapaliny s bodom vzplanutia pod 55 °C
- peroxid vodíka a podobné kyslík odovzdávajúce prostriedky
- leptajúce materiály (určité dezinfekčné a impregnačné prostriedky, kyseliny, lúhy)
- kvapaliny obsahujúce amoniak
- rozpúšťadlá a kvapaliny obsahujúce rozpúšťadlo
- viskózne, lepkavé alebo zvyšky vrstvy tvoriace kvapaliny (farby, tuky)
- použitie v potravinárskej oblasti.

## Nepoužívajte za žiadnych okolností

- cudzie tlakové zdroje
- k skladovaniu a uschovaniu kvapalín
- ako očnú sprchu.

## Bezpečnosť



Deti a mladiství bez odborného zaučenia nesmú prístroj používať.



Vodné tlakové nádoby uschovajte bezpečne pred deťmi.

Pri používaní nebezpečných prostriedkov prijmite preventívne opatrenia proti zneužitiu.



Opravy a zmeny na nádobe nie sú dovolené.

Poistný ventil sa nesmie zablokovať.



Pri kontakte s peroxidom vodíka a inými prostriedkami tvoriacimi kyslík s materiálmi vodnej tlakovej nádoby sú možné explozívne nárasty tlaku. Nikdy neplňte takéto prostriedky.



Poškodené alebo nefunkčné diely nechajte ihneď vymeniť našim servisom alebo nami autorizovaným servisným partnerom.



Nenechajte prístroj stáť pod tlakom a/alebo na slnku. Zabezpečte, aby sa prístroj nezohrieval nad maximálnu prevádzkovú teplotu. (→ *tabuľka 1 dole*).

Nádobu každodenne po použití vyprázdniť, nikdy nenechávajte v nádobe zbytky.



Používajte iba náhradné diely a časti príslušenstva od výrobcu.

Za škody z dôvodu používania cudzích častí nepreberáme žiadnu záruku.



Pri manipulácii s nebezpečnými látkami používajte vhodné ochranné vybavenie.



Pri čerpaní pozorujte stále manometer, aby ste neprekročili max. prevádzkový tlak (→ *tabuľka 1 dole*).

Pred plnením, po použití a pred údržbárskymi prácami odstráňte úplne zvyškový tlak v nádobe (→ *kapitola „Po použití“, bod 1*).

## Rozsah dodávky

Nádoba [1] s čerpadlom [2] vreckom s náhradnými dielmi [3], návodom na použitie [4], hadicou [5] (*obr. 1*)

*Obrázky uvedené v texte nájdete v predných vyklápacích stranách 2 – 4 návodu na použitie, ako aj na priloženom liste.*

## Technické údaje

Typ	3585..	3615..
Max. plniace množstvo	10 l	10 l
Celkový objem	13 l	13 l
Max. prevádzkový tlak	6 bar	
Max. prevádzková teplota	40 °C	
Vlastná hmotnosť	5,2 kg	4,7 kg
Materiál nádoby	Oceľ s polyesterovým povlakom	Ušľachtilá oceľ
Technické zvyškové množstvo	0,03 l	

Tabuľka 1

## Zmontovanie

1. Naskrutkujte pevne hadicu [5] do vypúšťacieho otvoru [7]. (*obr. 2*)

*Dávajte pozor na polohu hrdla [8], aby sa mohol zasunúť blokovací mechanizmus.*

2. Zasuňte blokovací mechanizmus [9]. (*obr. 2*)

- ▶ Blokovací mechanizmus blokuje a hadica je zabezpečená proti vyskrutkovaniu z nádoby.

## Kontrola

**Vizuálna kontrola:** Sú nádoba [1], čerpadlo [2] a hadica [5] nepoškodené? (*obr. 1*)

*Dávajte zvlášť pozor na spoje medzi nádobou – hadicou, ako aj na stav závitú čerpadla a hadice.*

**Tesnosť:** Napumpujte prázdny prístroj na 2 bar.

- ▶ Tlak nesmie počas 30 min. klesnúť o viac ako 0,5 bar.

**Funkcia:** Potiahnite červený gombík poistného ventilu [10]. (*obr. 3*)

- ▶ Tlak musí uniknúť.

## Príprava



Dodržiavajte pokyny v kapitole „Bezpečnosť“.

1. Vyťahujte červený gombík poistného ventilu [10] nahor dovedy, kým nádoba je bez tlaku. (obr. 3)
2. Stlačte držiak čerpadla [11] smerom dole a otočte ho proti smeru pohybu hodinových ručičiek.
  - ▶ Držiak čerpadla je zablokovaný. (obr. 4)
3. Vyskrutkujte čerpadlo [2] z nádoby [1]. (obr. 5)
- ✎ *Kvôli uschovaniu bez znečistenia odporúčame čerpadlo [2] zavesiť do držiaka čerpadla [6]. (obr. 6)*
4. Naplňte kvapalinu do nádoby [1]. (obr. 6)
5. Skontrolujte výšku naplnenia [13] na hadici [5]. (obr. 7)



Prístroj musí byť v stave bez tlaku.

- ✎ *Vedzte priehľadnú hadicu [5] viackrát na nádobe [1] zhora smerom dole (hladiny kvapaliny v hadici a v nádobe sa vyrovnajú). Hladina kvapaliny [13] viditeľná v hadici [5] potom zodpovedá výške naplnenia v nádobe, ktorú môžete odčítať na stupnici [12]. (obr. 7)*
6. Naskrutkujte čerpadlo [2] do nádoby [1]. (obr. 8)
7. Otočte držiak čerpadla [6]. (obr. 8)
8. Stlačte držiak čerpadla [11] smerom dole a otočte ho v smere pohybu hodinových ručičiek.
  - ▶ Držiak čerpadla je odblokovaný. (obr. 9)
9. Vytvorte požadovaný tlak (cca 2 bar) v nádobe [1] (obr. 10).
- ✎ *Max. tlak by nemal prekročiť 6 bar (červená čiarka na manometri [14], obr. 10). Ak sa max. tlak prekročí, zareaguje poistný ventil a uvoľní nadmerný tlak.*
10. Stlačte držiak čerpadla [11] smerom dole a otočte ho proti smeru pohybu hodinových ručičiek.
  - ▶ Držiak čerpadla je zablokovaný. (obr. 4)

## Používanie



Dodržiavajte pokyny v kapitole „Bezpečnosť“.

1. Spojte zásuvnú spojku [15] vodnej tlakovej nádoby s hrdlom [16] na vašom prístroji (obr. 11).
2. Otvorte guľový kohút [17]. (obr. 11)
  - ▶ Začína prívod kvapaliny.
- ✎ *Množstvo kvapaliny sa dá regulovať guľovým kohútom [17] na prístroji (napr. vrtné náradie).*
3. Ak spadne tlak pod 1 bar (min. 0,5 bar), dočerpajte ho. (obr. 10)
4. Ak je nádoba prázdna, doplňte ju. (→ Kapitola „Príprava“)

## Po použití



Dodržiavajte pokyny v kapitole „Bezpečnosť“.

1. Podržte zásuvnú spojku [15] a vytiahnite, resp. otočte súčasne jej vonkajší krúžok. (obr. 11)
  - Zásuvná spojka [15] je oddelená od spojky [16] prístroja.
2. Vytahujte červený gombík poistného ventilu [10] nahor dovtedy, kým nádoba je bez tlaku. (obr. 3)
3. Zablokujte držiak čerpadla [11]. (obr. 4)
4. Vyskrutkujte čerpadlo [2] z nádoby [1]. (obr. 5)
5. Prístroj vytrite vlhkou handrou.
6. Naviňte hadicu [5] okolo nádoby nasuňte zásuvnú spojku [15] na zásuvný trň [18] na vodnej tlakovej nádobe. (obr. 12)
7. K vysušeniu a uskladneniu uschovajte vodnú tlakovú nádobu v suchom prostredí bez mrazu, chránenom pred slnečnými lúčmi.

## Údržba a ošetrovanie



Dodržiavajte pokyny v kapitole „Bezpečnosť“.

Po 50-násobnom použití, minimálne raz ročne:

- Rozoberte čerpadlo [2] a namažte manžetu [20]. (obr. 13 - 14)
- Namažte O-krúžok [19]. (obr. 14)



Dodržiavajte zákonné predpisy na zabránení vzniku úrazom vášho štátu a prístroj pravidelne kontrolujte.

Ak by nemali byť dané žiadne špeciálne regulácie, odporúčame vykonať každé 2 roky vonkajšiu a každých 5 rokov vnútornú kontrolu prostredníctvom znalca.

Radi vám dáme k dispozícii skúšobný plán v nemčine alebo angličtine.



## Poruchy



Používajte iba náhradné diely a časti príslušenstva výrobcu (niektoré nájdete vo vrecku na náhradné diely [3], pozri priložený list).

Porucha	Príčina	Náprava
V prístroji sa nevytvára žiaden tlak	Čerpadlo nie je pevne naskrutkované.	Naskrutkujte pevne čerpadlo.
	O-kružok [19] na čerpadle je chybný.	Vymeňte O-kružok. (obr. 16)
	Manžeta [20] je chybná.	Vymeňte manžetu. (obr. 16)
Kvapalina preniká hore z čerpadla.	Ventilová podložka [21] je znečistená alebo chybná.	Vyčistite alebo vymeňte ventilovú podložku. (obr. 15)
Poistný ventil vypúšťa príliš skoro.	Poistný ventil [10] je chybný.	Vymeňte poistný ventil. (obr. 17)
Manometer nezobrazuje žiaden tlak v nádobe.	Manometer [14] je chybný.	Odpojte spojky (hore, dole, vpravo) [22]. (obr. 18) Vyklepte clony [23], vytočte a vymeňte manometer [14] s kľúčom a vymeňte ho. (obr. 18) Nasadte upevňovací gombík [24], presuňte smerom doprava a zastrčte clonu [23]. (obr. 19)

Kontaktná adresa pre ďalšie informácie → *pozri prílohu.*

## Záruka

Garantujeme, že od okamihu prvého nadobudnutia počas obdobia práve platnej zákonnej záručnej povinnosti (max. 3 roky) tento prístroj nevykazuje žiadne chyby materiálu a spracovania. Ak by sa mali počas záručnej doby objaviť nedostatky, výrobca alebo distribútor vo Vašej krajine prístroj opraví bez účtovania nákladov na prácu a materiál alebo (po posúdení výrobcom) vymení samotný prístroj alebo jeho chybné diely.

V takomto prípade vás prosíme o bezodkladné nadviazanie kontaktu. Potrebujeme faktúru alebo pokladničný blok o kúpe prístroja.

Zo záruky sú vyňaté rýchlo opotrebitelné diely (tesnenia, O-kružky, manžeta atď.) a chyby, ktoré vznikli na základe neodborného používania a zvýšeného násillia.

## CE- Vyhlásenie o zhode

Produkty konštrukčných radov **3585..** a **3615..** spĺňajú požiadavky smernice o tlakových zariadeniach 97/23/ES a nesú značku CE.

## Iskreno čestitamo,

za vašo novo vodno tlačno posodo in za zaupanje v našo znamko. Vaše zadovoljstvo z izdelki in storitvami je za nas izjemnega pomena. Če vaših pričakovanj nismo izpolnili, nas, prosimo, obvestite o tem.

Naš naslov boste našli na priloženem listu.



Pred uporabo naprave preberite navodilo za uporabo!

Navodilo za uporabo dobro shranite.

## Uporaba

Vodni tlačni posodi 3585.. in 3615.. sta predvideni za zagotavljanje hladilne in izpiralne tekočine, praviloma vode, pri vrtalnikih, žagah za beton, rezalnih brusilnikih, itd.



Neprimerna uporaba lahko povzroči hude telesne poškodbe in škoduje okolju.

Druga sredstva uporabljajte samo tedaj, ko je izključena možnost škodljivega vpliva na napravo in ogrožanje ljudi in okolja. Po povpraševanju lahko z naše strani prejmete seznam snovi, ki so uporabljene v vodni tlačni posodi.

## Ni primerno za

- vnetljive tekočine z vnetiščem pod 55 °C,
- vodikov peroksid in podobne snovi, ki sproščajo kisik,
- jedke snovi (določena razkužila in sredstva za impregnacijo, kisline in baze),
- tekočine, ki vsebujejo amoniak,
- topila in tekočine z vsebovanimi topili,
- židke in lepljive snovi ter take snovi, ki tvorijo ostanke (barve, maziva),
- uporabo v živilstvu.

## V nobenem primeru ne smete uporabljati

- tujih virov tlaka,
- za skladiščenje in shranjevanje snovi,
- kot prho za izpiranje oči.

## Varnost



Otroci in mladina ne smejo uporabljati naprave, če niso bili strokovno poučeni.



Vodne tlačne posode hranite izven dosega otrok.

Preprečite možnost zlorabe naprave, tako da bi se uporabilo nevarne snovi.



Posode ne smete popravljati niti predelati.

Delovanja varnostnega ventila ne smete okrniti.



Pri stiku z vodikovim peroksidom in ostalimi snovmi, ki sproščajo kisik, z materiali vodne tlačne posode obstaja možnost sunkovitih porastov tlaka. Zato takih snovi ne nalivajte v napravo.



Poškodovane dele in tiste dele, ki ne delujejo brezhibno, naj naša servisna služba oz. naš pooblaščen servis nemudoma popravi.



Naprava ne sme biti nikoli pod tlakom in/ali izpostavljena sončni svetlobi. Zagotoviti morate, da se naprava ne bo segrela nad najvišjo dopustno delovno temperaturo

(→ tabela 1 spodaj).

Posodo izpraznite vsak dan po uporabi, vedno odstranite tudi vse ostanke.



Uporablajte samo originalne rezervne dele in dodatno opremo.

Za škodo, nastalo zaradi uporabe tujih delov, ne prevzemamo nikakršne odgovornosti.



Pri rokovanju z nevarnimi snovmi uporabljajte primerno zaščitno opremo.




Med črpanjem stalno opazujte manometer in tako zagotovite, da maks. vrednost delovnega tlaka (→ tabela 1 spodaj) ni prekoračena.

Pred polnjenjem, po uporabi in pred vzdrževanjem popolnoma znižajte nadtlak v posodi (→ poglavje „Po uporabi“, točka 1).

## Obseg dobave

Posoda [1] s črpalko [2], vrečka z rezervnimi deli [3], navodilo za uporabo [4], cev [5] (sl. 1).

 Slike, omenjene v besedilu, boste našli na sprednjih zložljivih dvojnih straneh 2 – 4 navodila za uporabo ter v prilogi.


## Tehnični podatki

Vrsta	3585..	3615..
Maks. količina polnjenja	10 l	10 l
Skupna prostornina	13 l	13 l
Maks. delovni tlak	6 bar	
Maks. delovna temp.	40 °C	
Teža prazne napr.	5,2 kg	4,7 kg
Material posode	Jeklo s poliestrsko oblogo	Nerjavno jeklo
Tehn. preost. kol.	0,03 l	

Tabela 1

## Sestavljanje

1. Cev [5] trdno privijte v izpustno odprtino [7], (sl. 2).


 Pozorni bodite na položaj nastavka [8], ki mora omogočati vstavljanje blokirnega dela.

2. Vstavite blokirni del [9], (sl. 2).

▶ Blokirni del prime in cev je zavarovana pred odvitjem iz posode.

## Preverjanje

**Pregled:** Ali so posoda [1], črpalka [2] in cev [5] nepoškodovani? (sl. 1)

 Posebno pozorni bodite na povezovalne priključke med posodo in cevjo ter na stanje navojev črpalke in cevi.

**Tesnost:** Prazno napravo načrpaljte na 2 bara.

▶ V času 30 minut padec tlaka ne sme presegati 0,5 bara.

**Delovanje:** Povlecite za rdeč gumb varnostnega ventila [10], (sl. 3).

▶ Tlak se mora zmanjševati.

## Priprava



Upoštevajte napotke v poglavju „Varnost“.

1. Povlecite za rdeč gumb varnostnega ventila [10] navzgor za toliko, da v posodi ni tlaka, (sl. 3).

2. Pritisnite ročaj črpalke [11] navzdol in ga obrnite v levo.
  - ▶ Ročaj črpalke je blokiran, (sl. 4).
3. Črpalčko [2] odvijte iz posode [1], (sl. 5).
  - ☞ *Priporočamo, da črpalčko [2] obesite na držalo za črpalčko [6] in tako zagotovite shranjevanje brez nečistoč, (sl. 6).*
4. Tekočino nalijte v posodo [1], (sl. 6).
5. Višino polnjenja [13] preverite na cevi [5], (sl. 7).



V napravi ne sme biti nadtlaka.

- ☞ *Prozorno cev [5] v posodi [1] večkrat potisnite od zgoraj navzdol (gladini tekočine v cevi in posodi se izravnata). Gladina tekočine [13], vidna v cevi [5], ustreza tedaj višini polnjenja v posodi, ki jo lahko odčitate na skali [12], (sl. 7).*
6. Črpalčko [2] privijte v posodo [1], (sl. 8).
7. Zasukajte držalo črpalke [6], (sl. 8).
8. Pritisnite ročaj črpalke [11] navzdol in ga obrnite v desno.
  - ▶ Ročaj črpalke je sproščen, (sl. 9).
9. V posodi [1] vzpostavite tlak (pribl. 2 bara) (sl. 10).
  - ☞ *Maks. tlaka 6 barov ne smete prekoračiti (rdeča črtica na manometru [14], sl. 10). Pri prekoračitvi maks. vrednosti tlaka se aktivira varnostni ventil in zniža tlak.*
10. Pritisnite ročaj črpalke [11] navzdol in ga obrnite v levo.
  - ▶ Ročaj črpalke je blokiran, (sl. 4).

## Uporaba



Upoštevajte napotke v poglavju „Varnost“.

1. Vtično sklopko [15] vodne tlačne posode priključite na vtični nastavek [16] vaše naprave (sl. 11).
2. Aktivirajte krogelno pipo [17], (sl. 11).
  - ▶ Dovod tekočine se začne.
- ☞ *Količina tekočine je mogoče regulirati s krogelno pipo [17] na napravi (npr. vrtalniku).*
3. Če pade tlak pod 1 bar (min. 0,5 bara), ga s črpanjem ponovno vzpostavite, (sl. 10).
4. Če se posoda izprazni, jo ponovno napolnite, (→ poglavje „Priprava“).

## Po uporabi



Upoštevajte napotke v poglavju „Varnost“.

1. Primate za vtično sklopko [15] in povlecite oz. obrnite hkrati njen zunanji obroč, (sl. 11).
  - ▶ Vtično sklopko [15] tako odstranite z vtičnega nastavka [16] naprave.
2. Povlecite za rdeč gumb varnostnega ventila [10] navzgor za toliko, da v posodi ni tlaka, (sl. 3).
3. Blokirajte ročaj črpalke [11], (sl. 4).
4. Črpalko [2] odvijte iz posode [1], (sl. 5).
5. Napravo obrišite z vlažno krpo.
6. Cev [5] navijte okoli posode in vstavite vtično sklopko [15] na vtični trn [18] vodne tlačne posode, (sl. 12).
7. Med sušenjem in skladiščenjem hranite vodno tlačno posodo v suhem, pred neposredno sončno svetlobo zaščitenem prostoru, ki je zaščiten pred zmrzaljo.

## Vzdrževanje in nega



Upoštevajte napotke v poglavju „Varnost“.

Po 50. uporabi ali vsaj enkrat letno:

- Razstavite črpalko [2] in namažite manšeto [20], (sl. 13 - 14).
- Namažite O-obroč [19], (sl. 14).



Upoštevajte lokalne zakonske predpise za preprečevanje nesreč in redno preverjajte napravo.

Če ni posebnih določil, priporočamo, da strokovnjak preveri zunanost naprave na 2 leti in notranjost v razmaku 5 let.

Z veseljem vam bomo posredovali načrt preverjanja v nemščini ali angleščini.

## Motnje



Uporabljajte samo originalne rezervne dele in dodatno opremo (nekaj jih boste našli v vrečki z rezervnimi deli [3], glejte priložo).

Motnja	Vzrok	Pomoč
V napravi se tlak ne vzpostavi	Črpalka ni trdno privita.	Trdno privijte črpalko.
	O-obroč [19] na črpalki pokvarjen.	Zamenjajte O-obroč (sl. 16).
	Manšeta [20] pokvarjena.	Zamenjajte manšeto, (sl. 16).
Tekočina izteka zgoraj na črpalki.	Ventilska ploščica [21] zamazana ali pokvarjena.	Očistite ali zamenjajte ventilsko ploščico (sl. 15).
Varnostni ventil izpusti prezgodaj.	Varnostni ventil [10] pokvarjen.	Zamenjajte varnostni ventil, (sl. 17).
Manometer ne prikazuje tlaka v posodi.	Manometer [14] pokvarjen.	Razklenite nastavke (zgoraj, spodaj in desno) [22], (sl. 18). Zvrnite oblogo [23] in s ključem popolnoma odvijte manometer [14] ter ga zamenjajte, (sl. 18). Vstavite pritrdilni gumb [24], potisnite v desno in vstavite oblogo [23], (sl. 19).

Kontaktni naslov za podrobnejše informacije → *glejte priložo*.

## Garancija

Jamčimo v roku od datuma prvega nakupa do zakonsko veljavnega garancijskega roka (maks. 3 leta) za napake v materialu in proizvodnji. Če med trajanjem garancijskega roka ugotovite pomanjkljivosti, bo proizvajalec ali distributer v vaši državi brezplačno popravil napravo (po presoji proizvajalca) oziroma zamenjal pokvarjene dele.

V takem primeru nas, prosimo, nemudoma obvestite. Potrebovali bomo račun ali blagajniški izpisek za nakup naprave.

Za obrabne dele (tesnila, O-obroči, manšete itd.) in za okvare, ki so nastale zaradi neprimernega načina uporabe ali nasilne uporabe, garancija ne velja.

## CE izjava o skladnosti

Izdelki serij **3585..** in **3615..** izpolnjujejo zahteve direktive o tlačnih napravah 97/23/ES in so opremljene z znakom CE.

## Sok szerencsét

kívánunk nyomásos víztartályhoz, és köszönjük a márkánkba vetett bizalmát. A termékekkel és a szervizzel való megelégedettsége nagyon fontos számunkra. Ha elvárásai nem teljesülnének, akkor kérjük, közölje azt velünk.

Címünket a mellékelt lapon találhatja meg.



A készülék használata előtt olvassa el a használati útmutatót!

Ezt a használati útmutatót jól őrizze meg.

## Alkalmazási lehetőségek

A 3585.. és 3615.. típusú nyomásos víztartályok hűtő- és mosófolyadékok (általában víz) fűrókészülékeknel, betonfűrészeknel, vágókorongoknál stb. történő kijuttatására készültek.



A szakszerűtlen használat veszélyes érülésekhez és környezeti károkhoz vezethet.

Más szereket csak akkor használjon, ha a készüléket, embert és környezetet károsító hatások ki vannak zárva. Kérésre megkaphatja tőlünk a nyomásos víztartályban használt anyagok listáját.

### A készülék nem alkalmas

- 55 °C alatti lobbanáspontú, gyúlékony folyadékokhoz,
- hidrogénperoxidhoz és más, oxigént kibocsátó szerekhez,
- maró anyagokhoz (bizonyos fertőtlenítő és impregnáló szerekhez, savakhoz, lúgokhoz),
- ammóniát tartalmazó folyadékokhoz,
- oldószerekhez vagy oldószert tartalmazó anyagokhoz,
- nyúlós, ragacsos vagy maradékot képző folyadékokhoz (festékekhez, zsírokhoz),
- élelmiszereknél való alkalmazásra.

### Semmilyen körülmények között nem használható

- külső nyomásforrásokkal,
- folyadékok tárolására,
- szem kimosására.

## Biztonság



Szakszerű kioktatásban nem részesült gyermekek és fiatalok nem használhatják a készüléket.



A nyomásos víztartályt gyermekek elől elzárva kell tartani.



A tartályon nem szabad végezni javításokat vagy módosítást.

A biztonsági szelepet nem szabad hatástalanná tenni.



Ha a nyomásos víztartályokban használt anyagok hidrogénperoxiddal vagy más, oxigént kibocsátó szerekkel érintkeznek, akkor robbanásszerű nyomásnövekedés lehetséges. Soha ne töltsön ilyen szereket a készülékbe.



A meghibásodott vagy nem működőképes alkatrészeket azonnal cseréltesse ki szervizünkkel vagy az általunk felhatalmazott szervizpartnerrel.



Ne hagyja a készüléket nyomás alatt és/vagy a napon állni. Gondoskodjon arról, hogy a készülék ne melegedjen fel a maximális működési hőmérséklet fölé. (→ 1. táblázat lent).

Használat után minden nap ürítse ki a tartályt, soha ne hagyjon benne maradékot.



Csak a gyártótól származó pótalkatrészeket és tartozékokat használja.

Az idegen alkatrészek használata miatti károkért nem vállalunk felelősséget.



Veszélyes anyagok használatakor viseljen megfelelő védőfelszerelést.



Felpumpálásakor mindig figyelje a manométert (→ 1. táblázat lent), és ne lépje túl a maximális üzemi nyomást.

Feltöltés, használat vagy karbantartás előtt engedje le teljesen a maradék nyomást a tartályból (→ „Használat utáni teendők” c. fejezet, 1. pont).

## Szállítási terjedelem

Tartály [1] a szivattyúval [2] és alkatrészcsomaggal [3], használati útmutató [4], tömlő [5] (1. ábra).

A szövegben megemlített ábrákat a használati útmutató 2. és 4. kihajtható oldalán és a mellékelt lapon találhatja meg.

## Műszaki adatok

Típus	3585..	3615..
Max. töltési mennyiség	10 l	10 l
Teljes űrtartalom	13 l	13 l
Max. üzemi nyomás	6 bar	
Max. működési hőmérséklet	40 °C	
Üres súly	5,2 kg	4,7 kg
A tartály anyaga	poliészterrel bevont acél	nemesacél
Technikai maradék	0,03 l	

1. táblázat

## Összeszerelés

1. Csavarja be fixen a tömlőt [5] a kiömlőnyílásba [7]. (2. ábra)

Ügyeljen a csomak [8] helyzetére, hogy be tudja tolni a rögzítőt.

2. Tolja be a rögzítőt [9]. (2. ábra)

▶ A rögzítő megszorul, és biztosítja a tömlőt a tartályból való kitekerődés ellen.

## Ellenőrzés

**Szemrevételezés:** Nem sérült a tartály [1], a szivattyú [2] és a tömlő [5]? (1. ábra)

Különösen ügyeljen a tartály – tömlő közötti összeköttetésre, valamint a pumpamenet és a tömlő állapotára.

**Tömítettség:** Pumpálja fel az üres készüléket 2 bar-ra.

▶ A nyomásnak 30 perc alatt nem szabad 0,5 bar-nál jobban lecsökkennie.

**Működés:** Húzza meg a biztonsági szelep [10] piros gombját. (3. ábra)

▶ A nyomásnak le kell csökkennie.



## Előkészületek



Ügyeljen a „Biztonság” c. fejezetben lévő tudnivalókra.

1. Húzza fel addig a biztonsági szelep [10] piros gombját, amíg a tartály nyomásmentes nem lesz. (3. ábra)
2. Nyomja meg lefelé a pumpakart [11], majd fordítsa el az óramutató járásával ellentétes irányba.
  - ▶ A pumpakar reteszelve van. (4. ábra)
3. Csavarja ki a pumpát [2] a tartályból [1]. (5. ábra)
- ☞ A szennyeződésmentes tárolás érdekében azt javasoljuk, hogy akassza be a pumpát [2] a pumpatartóba [6]. (6. ábra)
4. Töltse be a folyadékot a tartályba [1]. (6. ábra)
5. Ellenőrizze a töltésszintet [13] a tömlőn [5]. (7. ábra)



A készüléknek nyomásmentesnek kell lennie.

- ☞ Vigye el az átlátszó tömlőt [5] többször a tartály [1] mellett fentről lefelé (a tömlővezetékben és a tartályban lévő folyadékszint kiegyenlítődik). A tartályban [5] látható folyadékszint [13] így megfelel a tartály töltésszintjének, amit a skálán [12] le is olvashat. (7. ábra)
6. Csavarja be a pumpát [2] a tartályba [1]. (8. ábra)
7. Fordítsa be a pumpatartót [6]. (8. ábra)
8. Nyomja meg lefelé a pumpakart [11], majd fordítsa el az óramutató járásával egyező irányba.
  - ▶ A pumpakar ki van reteszelve. (9. ábra)
9. Hozza létre a nyomást (kb. 2 bar) a tartályban [1] (10. ábra).
- ☞ A max. nyomás ne legyen nagyobb 6 bar-nál (piros vonal a manométeren [14], 10. ábra). Ha túllépi a max. nyomást, akkor megszólal a biztonsági szelep, és leengedi a túlnyomást.
10. Nyomja meg lefelé a pumpakart [11], majd fordítsa el az óramutató járásával ellentétes irányba.
  - ▶ A pumpakar reteszelve van. (4. ábra)

## Használat



Ügyeljen a „Biztonság” c. fejezetben lévő tudnivalókra.

1. Kösse össze a nyomásos víztartály gyorscsatlakozóját [15] készülékének gyorscsatlakozós csőcsonkjával [16] (11. ábra).
2. Nyissa ki a golyóscsapot [17]. (11. ábra)
  - ▶ A folyadék áramlása elkezdődik.
- ☞ A folyadék mennyisége a készüléken (pl. fúrógépen) lévő golyóscsappal [17] szabályozható.
3. Ha a nyomás 1 bar (min. 0,5 bar) alá csökken, akkor pumpálja utána. (10. ábra)
4. Ha üres a tartály, akkor töltsön bele folyadékot. (→ „Előkészületek” c. fejezet)

## Használat utáni teendők



Ügyeljen a „Biztonság” c. fejezetben lévő tudnivalókra.

1. Tartsa erősen a gyorscsatlakozót [15], és ugyanakkor húzza meg vagy forgassa el annak külső gyűrűjét. (11. ábra)
  - ▶ A gyorscsatlakozó [15] levált a készülék gyorscsatlakozós csőcsonkjáról [16].
2. Húzza fel addig a biztonsági szelep [10] piros gombját, amíg a tartály nyomásmentes nem lesz. (3. ábra)
3. Rögzítse a pumpakart [11]. (4. ábra)
4. Csavarja ki a pumpát [2] a tartályból [1]. (5. ábra)
5. Törölje le a készüléket egy nedves ruhadarabbal.
6. Tekerje a tartály köré a tömlőt [5], és dugja rá a gyorscsatlakozót [15] a nyomásos víztartály tüskéjére [18]. (12. ábra)
7. Kiszáritáshoz és tároláshoz tartsa a nyomásos víztartályt száraz, napsütéstől védett és fagymentes helyen.

## Karbantartás és ápolás



Ügyeljen a „Biztonság” c. fejezetben lévő tudnivalókra.

50 használat, de legalább évente egyszer:

- Szerelje szét a pumpát [2] és zsírozza le a mandzsettát [20]. (13. - 14. ábra)
- Zsírozza le az O-gyűrűt [19]. (14. ábra)



Ügyeljen országának érvényes balesetmegelőzési előírásaira, és rendszeresen ellenőrizze a készüléket.

Ha nem lennének speciális szabályok, akkor kétévente egy külső, ötévente egy belső ellenőrzés szakember általi elvégzését javasoljuk.

Szívesen bocsátunk angol vagy német nyelvű ellenőrzési tervet az Ön rendelkezésére.

## Zavarok



Csak a gyártótól származó pótalkatrészeket és tartozékokat használja (néhányat közülük az alkatrészcsomagban [3] talál, lásd a mellékelt lapot).

Zavar	A zavar oka	A zavar elhárítása
Nem alakul ki nyomás a készülékben	Nincs szorosan becsavarva a pumpa.	Csavarja be szorosan a pumpát
	Hibás a pumpán lévő O-gyűrű [19].	Cserélje ki az O-gyűrűt. (16. ábra)
	Hibás a mandzsetta [20].	Cserélje ki a mandzsettát. (16. ábra)
Folyadék lép ki felül a pumpából.	Elszennyeződött vagy hibás a szeleptányér [21].	Tisztítsa meg vagy cserélje ki a szeleptányért. (15. ábra)
A biztonsági szelep túl korán lefúj.	Hibás a biztonsági szelep [10].	Cserélje ki a biztonsági szelepet. (17. ábra)
A manométer nem jelez ki tartálynymást.	Hibás a manométer [14].	Vágja át az összekötő bordákat (fent, lent, jobbra) [22]. (18. ábra) Hajtsa fel a takarólemezt [23], csavarja ki a manométert [14] egy kulccsal, és cserélje azt ki. (18. ábra) Helyezze be a rögzítőgombot [24], tolja el jobbra, majd dugja be a takarólemezt [23]. (19. ábra)

Kapcsolattartási cím a további információkhoz → lásd a mellékelt lapot.

## Garancia

Garantáljuk, hogy ez a készülék a vásárlás időpontjától kezdve a mindenkor érvényes garanciavállalási kötelezettség időtartamában (max. 3 év) semmilyen anyaghibával vagy gyártási hibával nem fog rendelkezni. Ha a garanciaidőn belül hiányosságok jelentkeznek, akkor a gyártó vagy az Ön országában tevékenykedő forgalmazó munka- és anyagköltség felszámolása nélkül megjavítja vagy (a gyártó megítélése szerint) kicseréli magát a készüléket vagy annak hibás alkatrészeit.

Ilyen esetben haladéktalanul vegye fel velünk a kapcsolatot. A javításhoz szükségünk vagy a készülék vásárlására vonatkozó számlára vagy pénztárblokkra.

A garancia alá nem tartoznak az azok a kopó alkatrészek (tömítések, O-gyűrűk, mandzsetták stb.) és hibák, amelyek a szakszerűtlen használat vagy vis major miatt keletkeznek.

## CE megfeleléségi nyilatkozat

A 3585.. és 3615.. típusú termékek teljesítik a nyomókészülékekre vonatkozó, 97/23/EK sz. irányelv követelményeit, és viselik a CE-jelet.

## Felicitări

pentru noul dvs. rezervor de apă sub presiune și multe mulțumiri pentru încrederea acordată mărcii noastre. Punem mare accent pe mulțumirea dvs. față de produsele noastre și față de service. Dacă așteptările dvs. nu vor fi împlinite, vă rugăm să ne-o comunicați. Adresa noastră o găsiți în fișa-anexă.



Citiți instrucțiunea de folosire înainte de utilizarea aparatului !

Păstrați bine instrucțiunea de folosire.

## Utilizare

Rezervoarele de apă sub presiune 3585.. și 3615.. sunt destinate aducției de lichide de răcire și de spălare, de regulă apă, la mașini de găurit, mașini de tăiat beton, mașini de retezat cu disc abraziv etc..



Utilizarea inadecvată poate conduce la vătămări grave și la afectarea mediului înconjurător.

Nu folosiți alte substanțe decât atunci când sunt excluse eventuale acțiuni nocive asupra aparatului și periclitarea persoanelor și a mediului. La cerere vă punem la dispoziție o listă a materialelor folosite în rezervorul de apă sub presiune.

### Pulverizatorul nu este adecvat pentru

- lichide inflamabile cu punct de aprindere sub 55 °C
- peroxid de hidrogen sau alte substanțe în mod similar degajatoare de oxigen
- substanțe caustice (anumite mijloace de dezinfecție și de impregnare, acizi, baze)
- lichide cu conținut de amoniac
- solvenți și lichide cu conținut de solvenți
- lichide vâscoase, cleioase sau generatoare de reziduuri (vopsele, unsori)
- utilizare în sectorul alimentar.

### Este interzisă cu desăvârșire utilizarea

- la surse străine de presiune
- pentru depozitarea și păstrarea de lichide
- ca spălătoare de ochi.

## Siguranță



Nu este permisă folosirea aparatului de către copii și adolescenți fără o instruire de specialitate.



Păstrați rezervoarele de apă sub presiune la loc ferit de copii.

Luați măsuri preventive împotriva abuzului la utilizarea de substanțe periculoase.



Nu este admisibilă efectuarea de reparații sau modificări la rezervor.

Nu este permisă scoaterea din funcțiune a supapei de siguranță.



În caz de contact al materialelor rezervorului de apă sub presiune cu peroxid de hidrogen și cu alte substanțe degajatoare de oxigen sunt posibile detente de presiune sub formă de explozii. Nu încărcăți în nici un caz astfel de substanțe.



Solicitați imediat înlocuirea pieselor deteriorate sau nefuncționale de către service-ul nostru sau de parteneri de service autorizați de către noi.



Nu lăsați aparatul să stea sub presiune și/sau în soare. Asigurați-vă că aparatul nu se încălzește deasupra temperaturii maxime de funcționare. (→ tabelul 1 jos).

Goliți zilnic rezervorul după utilizare, nepăstrând niciodată reziduuri în rezervor.



Folosiți exclusiv piese de schimb și accesorii de la producător.

Nu ne asumăm răspunderea pentru daune produse prin folosirea de piese străine.



La manipularea de substanțe periculoase purtați echipament de protecție corespunzător.




Pe parcursul pompării urmăriți permanent manometrul, pentru a nu depăși presiunea maximă de lucru (→ tabelul 1 jos).

Înainte de încărcare, după utilizare și înaintea lucrărilor de întreținere anulați complet presiunea reziduală din rezervor (→ capitolul „După folosire”, punctul 1).

## Volumul de livrare

Rezervorul [1] cu pompa [2] și punga cu piese de schimb [3], instrucțiunea de folosire [4], furtunul [5] (fig. 1).

 Imaginile la care se face referire în text le găsiți în paginile pliante 2 – 4 din prima parte a instrucțiunii de folosire, precum și în fișa-anexă.


## Date tehnice

Tip	3585..	3615..
Cantitate maximă de umplere	10 l	10 l
Conținut total	13 l	13 l
Presiune de lucru maximă	6 bar	
Temperatură maximă de lucru	40 °C	
Greutate în stare goală	5,2 kg	4,7 kg
Materialul rezervorului	Oțel cu strat de poliester	Oțel superior
Cantitate reziduală tehnică	0,03 l	

Tabelul 1

## Asamblarea

1. Înșurubați strâns furtunul [5] în orificiul de evacuare [7]. (fig. 2)


 Aveți în vedere poziția ștuțului [8], pentru a putea introduce zăvorul.

2. Introduceți prin împingere zăvorul [9]. (fig. 2)

- ▶ Zăvorul se înțepenește, iar furtunul este asigurat împotriva scoaterii prin rotire din rezervor.

## Verificare

**Control vizual:** Verificați dacă rezervorul [1], pompa [2] și furtunul [5] sunt intacte. (fig. 1)

 Aveți în vedere mai ales racordările dintre rezervor – furtun, precum și starea filetelor pompei și a furtunului.

**Etanșeitate:** Pompați în aparatul gol o presiune de 2 bar.

- ▶ Presiunea nu are voie să se diminueze în interval de 30 minute cu mai mult de 0,5 bar.


**Funcție:** Trageți butonul roșu al supapei de siguranță [10]. (fig. 3)

- ▶ Presiunea trebuie să se scurgă.

## Pregătire





Respectați indicațiile de la capitolul „Siguranță”.

1. Trageți în sus butonul roșu al supapei de siguranță [10] până când rezervorul este lipsit de presiune. (fig. 3)
2. Apăsați în jos mânerul pompei [11] și rotiți-l în sens opus acelor de ceasornic.
  - ▶ Mânerul pompei este zăvorât. (fig. 4)
3. Deșurubați pompa [2] de la rezervorul [1]. (fig. 5)
4.  În scopul unei păstrări ferite de murdărire recomandăm agățarea pompei [2] în suportul de pompă [6]. (fig. 6)
4. Introduceți lichidul în rezervorul [1]. (fig. 6)
5. Controlați înălțimea de umplere [13] la furtunul [5]. (fig. 7)




Aparatul trebuie să fie lipsit de presiune.

6.  Conduceți furtunul transparent [5] de mai multe ori de sus în jos la rezervorul [1] (nivelurile lichidului în furtun și în rezervor se echilibrează). Astfel, oglinda de lichid [13] vizibilă în furtunul [5] corespunde înălțimii de umplere din rezervor, pe care o puteți citi la scala [12]. (fig. 7)
6. Înșurubați pompa [2] în rezervorul [1]. (fig. 8)
7. Rabateți suportul de pompă [6]. (fig. 8)
8. Apăsați în jos mânerul pompei [11] și rotiți-l în sensul acelor de ceasornic.
  - ▶ Mânerul pompei este dezăvorât. (fig. 9)
9. Realizați presiune (circa 2 bar) în rezervorul [1] (fig. 10).
10.  Presiunea maximă nu trebuie să depășească 6 bar (marcajul roșu de la manometrul [14], fig. 10). Dacă se depășește presiunea maximă, declanșează supapa de siguranță și evacuează presiunea excedentară.
10. Apăsați în jos mânerul pompei [11] și rotiți-l în sens opus acelor de ceasornic.
  - ▶ Mânerul pompei este zăvorât. (fig. 4)

## Utilizare



Respectați indicațiile de la capitolul „Siguranță”.

1. Legați cuplajul-priză [15] al rezervorului de apă sub presiune cu niplul-priză [16] al aparatului dvs. (fig. 11)
2. Acționați robinetul cu bilă [17]. (fig. 11)
  - ▶ Alimentarea cu lichid începe.
3.  Cantitatea de lichid poate fi reglată prin intermediul robinetului cu bilă [17] la aparat (de ex. mașină de găurit).
3. Dacă presiunea scade sub 1 bar (min. 0,5 bar), pompați suplimentar. (fig. 10)
4. Dacă rezervorul este gol, completați. (→ capitolul „Pregătire”)

## După utilizare



Respectați indicațiile de la capitolul „Siguranță”.

1. Țineți cuplajul-priză [15] și trageți, respectiv rotiți concomitent inelul său exterior. (fig. 11)
  - Cuplajul-priză [15] este separat de niplul-priză [16] al aparatului.
2. Trageți în sus butonul roșu al supapei de siguranță [10] până când rezervorul este lipsit de presiune. (fig. 3)
3. Zăvorâți mânerul pompei [11]. (fig. 4)
4. Deșurubați pompa [2] de la rezervorul [1]. (fig. 5)
5. Ștergeți aparatul cu o cârpă umedă.
6. Înfășurați furtunul [5] în jurul rezervorului și introduceți cuplajul-priză [15] pe dornul-priză [18] al rezervorului de apă sub presiune. (fig. 12)
7. Pentru uscare și depozitare păstrați rezervorul de apă sub presiune într-un loc uscat, ferit de razele soarelui și ferit de ger.

## Întreținere și îngrijire



Respectați indicațiile de la capitolul „Siguranță”.

După 50 de utilizări, cel puțin o dată pe an:

- Demontați pompa [2] și ungeți cu unsoare manșeta [20]. (fig. 13 - 14)
- Ungeți cu unsoare inelul O [19]. (fig. 14)



Respectați prescripțiile legale de prevenire a accidentelor din țara dvs. și verificați aparatul în mod periodic.

În lipsa unor reglementări speciale, recomandăm efectuarea la fiecare doi ani a unei verificări exterioare și la fiecare cinci ani a unei verificări interioare, prin intermediul unui specialist.

Vă stăm la dispoziție cu plăcere cu un plan de verificări în limba germană sau engleză.

## Perturbații



Folosii numai piese de schimb și accesorii din partea producătorului (o parte dintre acestea le găsiți în săculețul cu piese de schimb [3], vezi *fișa-anexă*).

Perturbație	Cauză	Remediu
Nu se produce presiune în aparat	Pompa nu este înșurubată strâns.	Înșurubați strâns pompa.
	Inelul O[19] de la pompă este defect.	Înlocuiți inelul O. ( <i>fig. 16</i> )
	Manșeta [20] este defectă.	Înlocuiți manșeta. ( <i>fig. 16</i> )
Din pompă, sus, se scurge lichid.	Șaiba supapei [21] este murdară sau defectă.	Curățați sau înlocuiți șaiba supapei. ( <i>fig. 15</i> )
Supapa de siguranță suflă prea devreme.	Supapa de siguranță [10] este defectă.	Înlocuiți supapa de siguranță. ( <i>fig. 17</i> )
Manometrul nu indică presiunea din rezervor.	Manometrul [14] este defect.	Separati punțile (sus, jos, dreapta) [22]. ( <i>fig. 18</i> ) Deschideți blenda [23], scoateți prin rotire cu cheia manometrul [14] și înlocuiți-l. ( <i>fig. 18</i> ) Introduceți butonul de strângere [24], deplasați spre dreapta și aplicați blenda [23]. ( <i>fig. 19</i> )

Adresa de contact pentru informații suplimentare → vezi *fișa-anexă*.

## Garanție

Garantăm că acest aparat nu va prezenta defecte de material și de prelucrare pe perioada termenului legal de garanție valabil în cazul dat (maxim 3 ani), începând cu data primei achiziționări. În cazul în care în perioada de garanție se văd defecte, producătorul sau distribuitorul din țara dvs. va repara aparatul sau (la aprecierea producătorului) va înlocui aparatul sau componentele defecte ale acestuia, fără facturare de costuri de manoperă și de material.

În asemenea cazuri vă rugăm să luați neîntârziat contact cu noi. Avem nevoie de factura sau de bonul de casă care se referă la cumpărarea aparatului.

Sunt exceptate de la garanție piesele supuse uzurii (garnituri, inele O, manșetă etc.), precum și defectele generate de utilizarea inadecvată și de cazuri de forță majoră.

## Declarație de conformitate CE

Produsele din gamele constructive **3585..** și **3615..** îndeplinesc cerințele liniei directoare pentru aparate de presiune 97/23/EG și poartă marcajul CE.



## Sirsnīgi apsveicam

ar jaunās ūdens spiedientvertnes iegādi un paldies par uzticību mūsu firmas zīmei. Jūsu apmierinātība ar izstrādājumiem un servisu mums ir ļoti svarīga. Lūdzam paziņot, ja Jūsu gaidas nav īstenojušās.

Mūsu adrese ir norādīta pielikumā.



Pirms ierīces lietošanas, izlasiet lietošanas instrukciju!

Pienācīgi uzglabāji lietošanas instrukciju.

## Lietošana

Ūdens spiedientvertnes 3585.. un 3615.. ir paredzētas dzesēšanas un mazgāšanas šķidrumu izsmidzināšanai, tas parasti ir ūdens, ko izsmidzina urbjiem, betona zāģiem, slīpmašīnām u.t.t.



Nepareiza lietošana var radīt bīstamus savainojumus un kaitējumu apkārtējai videi.

Citus līdzekļus lietojiet tikai, ja ir izslēgta kaitīga ietekme uz ierīci, kā arī cilvēku un vides apdraudējums. Pēc pieprasījuma no mums var saņemt sarakstu ar materiāliem, kurus var lietot ūdens spiedientvertnē.

## Nav piemērots:

- uzliesmojošiem šķidrumiem ar uzliesmošanas temperatūru, kas zemāka par 55 °C,
- ūdeņraža pārskābi un līdzīgas skābes izdalošiem līdzekļiem,
- kodīgām vielām (noteiktiem dezinfekcijas un impregnēšanas līdzekļiem, skābēm, sārmim),
- amonjaku saturošiem šķidrumiem,
- šķīdinātājiem un šķīdinātājus saturošiem šķidrumiem,
- bieziem, lipīgiem vai atliekas veidojošiem šķidrumiem (krāsām, smērvielām),
- lietošanai ar pārtikas līdzekļiem.

## Nekādos apstākļos neizmantojiet:

- svešus spiediena avotus,
- šķidrumu glabāšanai un uzglabāšanai,
- kā acu dušu.

## Drošība



Bez lietpratīgas instruktāžas ierīci nedrīkst lietot bērni un jaunieši.



Uzglabāji ūdens spiedientvertnes bērniem neaizsniēdamā vietā.

Nepieļaujiet nepareizu lietošanu, izmantojot bīstamus līdzekļus.



Tvertnes remonts vai izmaiņas nav pieļaujamas.

Nedrīkst pieļaut, ka nedarbojas drošības vārsts.



Saskaroties ūdeņraža pārskābei un citiem skābes izdalošiem līdzekļiem ar ūdens spiedientvertnes materiāliem, var palielināties spiediens, kas var izraisīt sprādzienu. Nekad neiepildiet šādus līdzekļus.



Bojātas vai nefunkcionējošas detaļas nekavējoties lieciet nomainīt mūsu servisam vai pilnvarotam servisa partnerim.



Neatstājiet ierīci zem spiediena un/vai saulē. Nodrošiniet, lai ierīce nesasilītu vairāk par maksimālo darbības temperatūru (→ 1. tabula lejā).

Katru dienu pēc lietošanas iztukšojiet tvertni, nekad neatstājiet tvertnē atliekas.



Izmantojiet tikai ražotāja rezerves daļas un piederumus.

Neuzņemamies atbildību par bojājumiem, kas radušiem, izmantojot svešas detaļas.



Rīkojoties ar bīstamām vielām, lietojiet piemērotu aizsargapģērbu.



Sūknējot vienmēr vērojiet manometru, lai nepārsniegtu maksimālo darba spiedienu (→ 1. tabula lejā).

Pirms uzpildes, pēc lietošanas un pirms apkopes darbu veikšanas, pilnībā likvidējiet atlikušo spiedienu tvertnē (→ nodaļa "Pēc lietošanas", 1. punkts).

## Piegādes komplektācija

Tvertne [1] ar sūkni [2] un rezerves daļu maisiņu [3], lietošanas instrukcija [4], šļūtene [5] (1. attēls).

Tekstā minētos attēlus atradīsiet lietošanas instrukcijas priekšējā aizlocītajā 2.– 4. lappusē, kā arī pielikumā.

## Tehniskie rādītāji

Tips	3585..	3615..
Maks. iepildes daudzums	10 l	10 l
Kopējais tilpums	13 l	13 l
Maks. darba spiediens	6 bar	
Maks. darbības temperatūra	40 °C	
Pašmasa	5,2 kg	4,7 kg
Tvertnes materiāls	Tērauds ar poliestera pārklājumu	Augstvērtīgs tērauds
Tehniskais atlikums	0,03 l	

1. tabula

## Montāža

1. Šļūteni [5] cieši ieskrūvējiet izplūdes atvērumā [7.] (2. attēls).

Pievērsiet uzmanību uzgaļa [8] pozīcijai, lai varētu iebīdīt fiksatoru.

2. Iebīdiet fiksatoru [9] (2. attēls).

► Fiksators nofiksējas un šļūtene ir nodrošināta pret izgiešanos no tvertnes.

## Pārbaude

**Vizuālā kontrole** Vai nav bojāta tvertne [1], sūknis [2] un šļūtene [5] (1. attēls)?

Īpaši pievērsiet uzmanību savienojumiem starp tvertni un šļūteni, kā arī sūkņa vītnes un smidzināšanas vada stāvoklim.

**Blīvums** Tukšu ierīci piepumpējiet līdz 2 bar.

► 30 min. laikā spiediens nedrīkst samazināties vairāk kā par 0,5 bar.


**Darbība** Izvelciet drošības vārsta [10] sarkano pogu (3. attēls).

► Spiedienam jāizplūst.

## Sagatavošana





Ievērojiet nodaļā “Drošība” minētos norādījumus.

1. Izvelciet drošības vārsta [10] sarkano pogu tik tālu, kamēr tvertnē nav spiediena (3. attēls).
2. Sūkņa rokturi [11] nospiediet uz leju un pagrieziet to pretēji pulksteņrādītāja virzienam.
  - ▶ Sūkņa rokturis ir nofiksēts (4. attēls).
3. Izskrūvējiet sūkni [2] no tvertnes [1] (5. attēls).
4.  Lai uzglabājot pasargātu no netīrumiem, iesakām sūkni [2] iekārt sūkņa turētājā [6] (6. attēls).
4. Iepildiet tvertnē [1] šķidrumu (6. attēls).
5. Pārbaudiet šļūtenes [5] iepildes augstumu [13] (7. attēls).




Ierīcei jābūt bez spiediena.

6.  Vairākas reizes virziet caurspīdīgo šļūteni [5] tvertnē [1] no augšas uz leju (izlīdzinās šķidruma līmenis šļūtenē un tvertnē). Šļūtenē [5] redzamais šķidruma līmenis [13] atbilst iepildes augstumam tvertnē, ko var nolasīt uz skalas [12] (7. attēls).
6. Ieskrūvējiet sūkni [2] tvertnē [1] (8. attēls).
7. Pagrieziet sūkņa turētāju [6] (8. attēls).
8. Sūkņa rokturi [11] nospiediet uz leju un pagrieziet to pulksteņrādītāja virzienā.
  - ▶ Sūkņa rokturis ir atbloķēts (9. attēls).
9. Radiet tvertnē [1] vēlamo spiedienu (apm. 2 bar) (10. attēls).
10.  Maks. spiediens nedrīkstētu pārsniegt 6 bar (sarkanā svītra manometrā [14], 10. attēls).  
Ja tiek pārsniegts maks. spiediens, iedarbojas drošības vārsts un izlaiž lieko spiedienu.
10. Sūkņa rokturi [11] nospiediet uz leju un pagrieziet to pretēji pulksteņrādītāja virzienam.
  - ▶ Sūkņa rokturis ir nofiksēts (4. attēls).

## Lietošana



Ievērojiet nodaļā “Drošība” minētos norādījumus.

1. Savienojiet ūdens spiedientvertnes spraudkontakta savienojumu [15] ar ierīces ligzdu [16] (11. attēls).
2. Darbiniet lodveida krānu [17] (11. attēls).
  - ▶ Sākas šķidruma padeve.
3.  Šķidruma daudzumu ierīcei (piem., urbim) var regulēt ar lodveida krānu [17].
3. Ja spiediens kļūst mazāks par 1 bar (min. 0,5 bar), piepumpējiet (10. attēls).
4. Ja tvertne ir tukša, uzpildiet to (→ nodaļa “Sagatavošana”).

## Pēc lietošanas



Ievērojiet nodaļā “Drošība” minētos norādījumus.

1. Turiet spraudkontakta savienojumu [15] un pavelciet vai pagrieziet vienlaicīgi tā ārējo gredzenu (11. attēls).
  - Spraudkontakta savienojums [15] ir atdalīts no ierīces ligzdas [16].
2. Izvelciet drošības vārsta [10] sarkano pogu tik tālu, kamēr tvertnē nav spiediena (3. attēls).
3. Atbloķējiet sūkņa rokturi [11] (4. attēls).
4. Izskrūvējiet sūkni [2] no tvertnes [1] (5. attēls).
5. Nomazgājiet ierīci ar mitru drānu.
6. Saritiniet šļūteni [5] ap tvertni un uzspraudiet spraudkontakta savienojumu [15] uz ūdens spiedientvertnes tapņa [18] (12. attēls).
7. Lai nožāvētu un uzglabātu, glabājiet ūdens spiedientvertni atsevišķi sausā, no saules stariem aizsargātā un neaizsalstošā vietā.

## Apkope un apkalpošana



Ievērojiet nodaļā “Drošība” minētos norādījumus.

Pēc 50. lietošanas reizes, vismaz vienreiz gadā:

- izjauciet sūkni [2] un ieeļojiet manšeti [20] (13.- 14. attēls),
- ieeļojiet O-veida gredzenu [19] (14. attēls).



Ievērojiet savas valsts nelaiemes gadījumu novēršanas likumu noteikumus un regulāri pārbaudiet ierīci.

Ja nav speciālu noteikumu, ik pēc 2 gadiem iesakām ārējo un ik pēc 5 gadiem iekšējo pārbaudi, ko veic eksperts.

Labprāt nosūtīsim pārbaudes plānu vācu vai angļu valodā.

## Traucējumi



Lietojiet tikai ražotāja rezerves daļas un piederumus (dažus var atrast rezerves daļu maišņā [3], skat. *pielikumu*).

Traucējums	Cēlonis	Palīdzība
Ierīcē nerodas spiediens	Sūkņis nav cieši pieskrūvēts.	Cieši ieskrūvējiet sūkni.
	Bojāts sūkņa O-veida gredzens [19].	Nomainiet O-veida gredzenu ( <i>16. attēls</i> ).
	Bojāta manšete [20].	Nomainiet manšeti ( <i>16. attēls</i> ).
Šķidrums izspiežas sūkņa augšpusē.	Netīra vai bojāta vārsta paplāksne [21].	Iztīriet vai nomainiet vārsta paplāksni ( <i>15. attēls</i> ).
Drošības vārsts izlaiž gaisu par ātru.	Bojāts drošības vārsts [10].	Nomainiet drošības vārstu ( <i>17. attēls</i> ).
Manometrs nerāda tvertnes spiedienu.	Bojāts manometrs [14].	Atdaliet stienīšus (augšā, lejā, pa labi) [22] ( <i>18. attēls</i> ). Atvāziet blīvripu [23], ar atslēgu izgrieziet manometru [14] un nomainiet ( <i>18. attēls</i> ). Ievietojiet stiprināšanas pogu [24], pabīdiat pa labi un uzlieciet blīvripu [23] ( <i>19. attēls</i> ).

Kontaktadrese papildu informācijai → *skat. pielikumu*.

## Garantija

Garantējam, ka no pirmās iegādes brīža attiecīgi spēkā esošā likumīgā garantijas sniegšanas pienākuma periodā (maks. 3 gadus) šai ierīcei nebūs nekādu materiālu un apstrādes trūkumu. Ja garantijas laikā atklājas trūkumi, ražotājs vai izplatītājs Jūsu valstī veiks ierīces remontu, neapņēmjot darba un materiālu izmaksas, vai (pēc ražotāja ieskatiem) aizstās ierīci vai tās bojātās detaļas.

Šādā gadījumā nekavējoties lūdzam ar mums sazināties. Mums nepieciešams rēķins vai kases čeks par ierīces pirkumu.

Izņēmums no garantijas ir nodilstošās detaļas (blīvējumi, O-veida gredzeni, manšete utt.) un defekti, kas radušies nepareizas lietošanas un nepārvaramas varas dēļ.

## EK atbilstības deklarācija

Sēriju **3585..** un **3615..** izstrādājumi atbilst prasībām, kas noteiktas direktīvā 97/23/EK par spiediena iekārtām, un tiem ir CE marķējums.

## Õnnitleme

Teid uue veesurveahuti puhul ning täname meie toote usaldamise eest. Teie rahulolu toodete ja teenustega on meie jaoks väga tähtis. Kui toode ei vasta teie ootustele, palume teilt tagasisidet.

Meie aadress on toodud lisalehel.



Lugege kasutusjuhend enne seadme kasutamist läbi!

Hoidke kasutusjuhendit kindlas kohas.

## Kasutamine

Veesurveahutid 3585.. ja 3615.. on mõeldud jahutus- ja loputusvedelike, reeglina vee paigutamiseks puurmasinade, betoonisaagide, abrasiivlõikurite jms jaoks.



Vääralkasutamisel võivad tekkida ohtlikud vigastused või keskkonnakahjustus.

Kasutage muid vahendeid ainult juhul, kui nende kahjulik mõju seadmele ning oht inimesele ja keskkonnale on välistatud. Nõudmisel saate meilt veesurveahuti kasutatavate materjalide nimekirja.

### Pritsi ei sobi

- süttivate vedelikele, mille süttimispunkt on alla ;
- vesinikperoksiidile ja muudele sarnastele hapnikku eraldavatele vahenditele;
- söövitavatele ainetele (teatud desinfektsiooni- ja impregneerimisvahendid, happed, leotised);
- ammoniaaki sisaldavatele vedelikele;
- lahustite ja lahusteid sisaldavatele vedelikele;
- viskoosetele, kleepuvatele või ladestuvatele vedelikele (värvid, rasvad);
- kasutamiseks toiduainetööstuses.

### Mitte mingil juhul ei tohi pritsi kasutada

- muude rõhuallikatega;
- vedelike hoiustamiseks ja säilitamiseks;
- silmade pesemiseks.

## Ohutus



Lapsed ja noorukid tohivad seadet kasutada vaid koos vastava instrueerimisega.



Hoidke veesurveahutit lastele kättesaamatus kohas.



Anumat ei tohi remontida ega modifitseerida.

Kaitseventiili ei tohi deaktiveerida.



Vesinikperoksiidi ja muude hapnikku eraldavate ainette sattumisel veesurveahuti materjalidele võib tekkida plahvatusesarnane rõhu tõus. Ärge valage selliseid aineid sisse.



Kahjustada saanud või mittetöötavad osad tuleb lasta vahetada meie teeninduses või muus volitatud teeninduses.



Ärge jätke seadet rõhu alla ega päikese kätte. Veenduge, et seade ei kuumene üle maksimaalse töötemperatuuri. (→ Tabel 1 all).

Tühjendag anum iga päev pärast kasutamist, ärge jätke anumasse kunagi jääke.



Kasutage ainult tootja originaalvaruosi ja -tarvikuid.

Teiste tootjate varuosade kasutamisest tekkinud kahjude eest tootja ei vastuta.



Kandke ohtlike ainete käitlemisel sobivat kaitsevarustust.



Jälgige pumpamisel pidevalt manomeetrit, et max töö rõhku (→ Tabel 1 all) mitte ületada.

Enne täitmist, pärast kasutamist ning enne hooldustöid tuleb anumast olev jääkrõhk täielikult välja lasta (→ ptk „Pärast kasutamist“, punkt 1).

## Tarnekomplekt

Anum [1] koos pumba [2] ja varuosade komplektiga [3], kasutusjuhend [4], voolik [5] (joon. 1).

Tekstis nimetatud joonised leiab kasutusjuhendi lahtiklapitaval lehekülgedel 2– 4 ning lisalehel.

## Tehnilised andmed

Tüüp	3585..	3615..
Max täitekogus	10 l	10 l
Kogumaht	13 l	13 l
Max töö rõhk	6 baari	
Max töötemperatuur	40 °C	
Tühimass	5,2 kg	4,7 kg
Anuma materjal	Polüesterkatttega teras	Roostevaba teras
Tehniline jääkkogus	0,03 l	

Tabel 1

## Montaaž

1. Keerake voolik [5] väljalaskeavasse [7]. (joon. 2)

Jälgige liitmiku [8] asendit, et riivistust oleks võimalik sisse lükata.

2. Lükake riivistus [9] sisse. (joon. 2)

- ▶ Riivistus fikseerub ja voolik on anumast väljakeeramise vastu kindlustatud.

## Kontrollimine

**Visuaalne kontroll:** Kas anum [1], pump [2] ja voolik [5] on kahjustusteta? (joon. 1)

Jälgige eriti anuma – vooliku vahelist ühendust ning pumbakeerme ja vooliku seisukorda.

**Lekkekindlus:** Pumbake tühi anum 2-baarise rõhu alla.

- ▶ Rõhk ei tohi 30 min jooksul langeda rohkem kui 0,5 baari.

**Talitus:** Tõmmake kaitseventiili punast nuppu [10]. (joon. 3)

- ▶ Rõhk peab väljuma.

## Ettevalmistus



Järgige ptk „Ohutus“ olevaid märkusi.

1. Hoidke kaitseventiili punast nuppu [10] nii kaua üleval, kuni anum on rõhuvaba. (joon. 3)
2. Vajutage pumbapide [11] alla ja keerake vastupäeva.
  - ▶ Pumbapide on riivistunud. (joon. 4)
3. Keerake pump [2] anumast [1] välja. (joon. 5)
- ☞ *Mustusevabaks hoiustamiseks soovitame pumpa [2] hoida pumbahoidikus [6]. (joon. 6)*
4. Valage vedelik anumasse [1]. (joon. 6)
5. Kontrollige täitekõrgust [13] voolikus [5]. (joon. 7)



Seade peab olema rõhuvaba.

- ☞ *Viige läbipaistev voolik [5] mitu korda anumal [1] ülevalt alla (voolikus ja anumasse olev vedelikutase võrdsustuvad). Voolikus [5] nähtav vedelikutase [13] vastab seejärel anumasse olevale täitekõrgusele, mille näete skaalal [12]. (joon. 7)*
6. Keerake pump [2] anumasse [1]. (joon. 8)
7. Keerake pumbahoidik [6] sisse. (joon. 8)
8. Vajutage pumbapide [11] alla ja keerake päripäeva.
  - ▶ Pumbapide on riivistusest lahti. (joon. 9)
9. Tekitage anumasse [1] soovitud rõhk (u 2 baari) (joon. 10).
- ☞ *Max rõhk ei tohi ületada 6 baari (punane triip manomeetril [14], joon. 10). Max rõhu ületamisel käivitub kaitseventiil ja laseb üleliigse rõhu välja.*
10. Vajutage pumbapide [11] alla ja keerake vastupäeva.
  - ▶ Pumbapide on riivistunud. (joon. 4)

## Kasutamine



Järgige ptk „Ohutus“ olevaid märkusi.

1. Ühendage veesurvevahuti pistikühendus [15] seadme pistiknipliga [16] (joon. 11)
2. Keerake kuulkraani [17]. (joon. 11)
  - ▶ Algab vedeliku juurdevool.
- ☞ *Vedelikukogust saab reguleerida seadme (nt puurmasin) küljes asuva kuulkraaniga [17].*
3. Kui rõhk langeb alla 1 baari (min 0,5 baari), pumbake rõhku juurde. (joon. 10)
4. Kui anum on tühi, täitke see. (→ ptk „Ettevalmistus“)



## Pärast kasutamist



Järgige ptk „Ohutus“ olevaid märkusi.

1. Hoidke pistikühendust [15] ning tõmmake ja keerake samal ajal selle välisrõngast. (joon. 11)
  - ▶ Pistikühendus [15] on seadme pistikniplist [16] lahtiühendatud.
2. Hoidke kaitseventiili punast nuppu [10] nii kaua üleval, kuni anum on rõhuvaba. (joon. 3)
3. Riivistage pumbapide [11]. (joon. 4)
4. Keerake pump [2] anumast [1] välja. (joon. 5)
5. Pühkige seadet niiske rätikuga.
6. Kerige voolik [5] anuma ümber ja pange pistikühendus [15] veesurvevahuti pistikutornile [18]. (joon. 12)
7. Kuivatamiseks ja hoiustamiseks hoidke veesurvevahutit kuivas, päikese eest kaitstud ja külmumiskindlas kohas.

## Hooldus ja korrashoid



Järgige ptk „Ohutus“ olevaid märkusi.

Pärast 50. kasutuskorda, kuid vähemalt kord aastas:

- Demonteerige pump [2] ja määrige mansett [20]. (joon. 13-14)
- Määrige O-rõngas [19]. (joon. 14)



Järgige oma riigis seadusega kehtestatud ohutusabinõusid ja kontrollige seadet regulaarselt.

Kui eriregulatsioonid puuduvad, soovitame lasta seadet spetsiaalist kontrollida iga 2 aasta järel väljast ja iga 5 aasta järel seest.

Vajadusel saadame teile saksa- või ingliskeelse kontrollimiskava.

## Rikked



Kasutage ainult tootja originaalvaruosi ja -tarvikuid (mõned neist on olemas varuosade komplektis [3], vt *lisalehte*).

Rike	Põhjus	Kõrvaldamine
Seadmes ei teki rõhku	Pump ei ole kinni keeratud.	Keerake pump tugevasti kinni.
	Pumba O-rõngas [19] on vigane.	Vahetage O-rõngas välja. ( <i>joon. 16</i> )
	Mansett [20] on vigane.	Vahetage mansett välja. ( <i>joon. 16</i> )
Vedelik tungib pumba ülaosast välja.	Ventiiliseib [21] on määrdunud või vigane.	Puhastage või vahetage ventiiliseib. ( <i>joon. 15</i> )
Kaitseventiil hakkab liiga vara tööle.	Kaitseventiil [10] on vigane.	Vahetage kaitseventiil välja. ( <i>joon. 17</i> )
Manomeeter ei näita anuma rõhku.	Manomeeter [14] on vigane.	Eraldage vaheseinad (üleval, all, paremal) [22]. ( <i>joon. 18</i> ) Avage kate [23], keerake manomeeter [14] võtmega välja ja asendage uuega. ( <i>joon. 18</i> ) Vajutage kinnituspuppu [24], lükake paremale ja asetage kate [23] kohale. ( <i>joon. 19</i> )

Kontaktaadress täiendava info saamiseks → vt *lisalehte*.

## Garantii

Garanteerime, et alates esmasest kasutuselevõtust ei ole seadmel seadusega kehtestatud kohustusliku (max 3-aastase) garantiiperioodi jooksul materjali- ega tootmisvigasid. Juhul kui garantii ajal peaks tekkima vigu, parandab tootja või edasimüüja tootmis- ja materjalivead tasuta või vahetab (vastavalt tootja äranägemisele) vigased detailid tasuta uute vastu.

Garantiijuhtumi korral palume meiega viivitamatult ühendust võtta. Vajame seadme ostuarvet või kassatšekki.

Garantii alla ei kuulu kuluvad osad (tihendid, O-rõngad, mansetid jne) ning defektid, mis tulenevad seadme ebaõige kasutamise või vääramatu jõu tõttu.

## CE vastavusdeklaratsioon

Seeria **3585..** ja **3615..** tooted vastavad surveseadmete direktiivi 97/23/EÜ nõuetele ning kannavad CE vastavusmärgist.

## Nuoširdžiai sveikiname

įsigijus naują slėgio indą vandeniui ir dėkojame už pasitikėjimą mūsų prekės ženklui. Tai, kad esate patenkinti mūsų produktais ir aptarnavimu, mums yra labai svarbu. Jei Jūsų lūkesčiai nebus išpildyti, prašome mums pranešti.

Mūsų adresą rasite pridėtame lape.



Prieš pradėdami naudotis prietaisu perskaitykite naudojimo instrukciją!

Naudojimo instrukciją saugokite.

## Naudojimas

Slėgio indai vandeniui 3585.. ir 3615.. yra skirti aušinimo ir skalavimo skysčiams, paprastai vandeniui, purkšti naudojant kartu su gręžimo prietaisais, pjaunant betoną, šlifuojant ir kt.



Dėl netinkamo naudojimo gali kilti sunkaus susižalojimo grėsmė bei pavojus aplinkai.

Kitas priemones naudokite tik tuomet, jei yra žinoma, kad jos nepakenks prietaisui ir nesukels grėsmės žmonėms ir aplinkai. Pateikę užklausimą iš mūsų gausite slėgio indo vandeniui gamybai panaudotų medžiagų sąrašą.

## Netinkamas naudoti

- su degiais skysčiais, kurie užsidega esant žemesnei nei 55 °C temperatūrai
- su vandenilio peroksidu ir deguonį išskiriančiomis priemonėmis
- su deginančiomis medžiagomis (tam tikromis dezinfekavimo ir impregnavimo priemonėmis, rūgštimis, šarmais)
- su skysčiais, kurių sudėtyje yra amoniako
- su tirpikliais ir skysčiais, į kurių sudėtį įeina tirpikliai
- su klampiais, lipniais ar sunkiai nuvalomais skysčiais (dažais, tepalais)
- maisto produktų srityje.

## Esant bet kokioms aplinkybėms nenaudoti

- nežinomų slėgio šaltinių
- skysčiams sandėliuoti ir laikyti
- akims praplauti.

## Sauga



Kompetentingų asmenų neapmokyti vaikai ir paaugliai prietaiso naudoti negali.



Slėgio indą vandeniui laikykite vaikams nepasiekiamoje vietoje.

Pasirūpinkite, kad pavojingos priemonės būtų tinkamai naudojamos.



Draudžiama remontuoti ar keisti talpą.

Draudžiama apsauginį vožtuvą padaryti neveiksmingą.



Vandenilio peroksidu ir kitą deguonį išskiriančioms priemonėms kontaktuojant su slėgio indo vandeniui medžiagomis galimi slėgio padidėjimai, galintys sukelti sprogamus. Tokių priemonių niekuomet nepilti.



Pažeistas ar neveikiančias dalis nedelsdami leiskite pakeisti mūsų aptarnavimo skyriui ar mūsų įgaliotam serviso partneriui.



Prietaiso nepalikite stovėti esant slėgiui ir/arba saulėje. Įsitikinkite, kad prietaisas neišilo daugiau nei leistina maksimali darbinė temperatūra. (→ 1 lentelė apačioje).

Indą po panaudojimo kas dieną ištuštinti. Inde niekuomet nepalikti likučių.



Naudokite tik gamintojo atsargines dalis ir priedus.

Už žala, padarytą naudojant kito gamintojo dalis, mes neatsakome.



Dirbdami su pavojingomis medžiagomis naudokite tinkamas apsaugines priemones.



Pumpuodami nuolatos stebėkite manometrą, kad nebūtų viršytas maks. darbinis slėgis (→ 1 lentelė apačioje).

Prieš užpildydami, po panaudojimo ir prieš atlikdami techninės priežiūros darbus, visiškai pašalinkite talpoje likusį slėgį (→ skyrius „Po panaudojimo“, 1 punktą).

## Tiekimo apimtis

Indas [1] su siurbliu [2] ir atsarginių dalių maišeliu [3], naudojimo instrukcija [4], žarna [5] (Pav. 1)

Tekste paminėtus paveikslėlius rasite naudojimo instrukcijos sulenkiamuose 2– 4 puslapiuose bei pridėtame lape.

## Techniniai duomenys

Modelis	3585..	3615..
Maks. pripildymo kiekis	10 l	10 l
Bendra talpa	13 l	13 l
Maks. darbinis slėgis	6 bar	
Maks. darbinė temperatūra	40 °C	
Tuščias svoris	5,2 kg	4,7 kg
Talpos medžiaga	Plienas, dengtas poliesteriu	Nerūdijantis plienas
Techninis liekamasis kiekis	0,03 l	

1 lentelė

## Surinkimas

1. Žarną [5] tvirtai įsukite į išleidimo angą [7]. (Pav. 2)

Atkreipkite dėmesį į atgalio padėtį [8], kad būtų galima įstumti blokavimo įtaisą.

2. Įstumkite blokavimo įtaisą [9]. (Pav. 2)

▶ Blokavimo įtaisas prispaudžia ir žarna yra apsaugota nuo išsukimo iš indo.

## Tikrinimas

**Apžiūrėjimas:** Ar indas [1], siurblys [2] ir žarna [5] nepažeisti? (Pav. 1)

Ypatingą dėmesį atkreipkite į sujungimus tarp indo — žarnos bei į siurblio sriegio ir žarnos būklę.

**Sandarumas:** Tuščią prietaisą nustatykite ant 2 bar.

▶ Per 30 min. slėgis negali nukristi daugiau nei 0,5 bar.

**Veikimas:** Patraukite raudoną apsauginio vožtuvo [10] mygtuką. (Pav. 3)

▶ Slėgis turi sumažėti.

## Paruošimas



Atkreipkite dėmesį į nuorodas skyriuje „Sauga“.

1. Apsauginio vožtuvo [10] raudoną mygtuką traukite aukštin tol, kol talpoje visai neliks slėgio. (Pav. 3)
2. Siurblio rankeną [11] spauskite žemyn ir sukite ją prieš laikrodžio rodyklę.
  - ▶ Siurblio rankena užblokuota. (Pav. 4)
3. Siurblių [2] išsukite iš talpos [1]. (Pav. 5)
- ☞ *Norint užtikrinti švarias laikymo sąlygas rekomenduojame siurblių [2] pakabinti ant siurblio laikiklio [6]. (Pav. 6)*
4. Skystį supilkite į indą [1]. (Pav. 6)
5. Žarnoje [5] patikrinkite pripildymo aukštį [13]. (Pav. 7)



Prietaise neturi būti slėgio.

- ☞ *Skaidrią žarną [5] prie indo [1] kelis kartus pakelkite į viršų ir nuleiskite (žarnelių sistemoje ir inde skysčio lygis išsilygina). Tuomet žarnoje [5] matomas skysčio lygis [13] atitinka pripildymo kiekį inde, kurį galite pamatyti skalėje [12]. (Pav. 7)*
6. Siurblių [2] įsukite į talpą [1]. (Pav. 8)
7. Įstatykite siurblio laikiklį [6]. (Pav. 8)
8. Siurblio rankeną [11] spauskite žemyn ir sukite ją pagal laikrodžio rodyklę.
  - ▶ Siurblio rankena atblokuota. (Pav. 9)
9. Inde [1] gaminkite slėgį (apie 2 bar) (Pav. 10).
- ☞ *Maks. slėgis neturėtų viršyti 6 bar (raudonas brūkšnelis manometre [14], pav. 10). Jei maks. slėgis viršijamas, suveikia apsauginis vožtuvas ir slėgio perviršį sumažina.*
10. Siurblio rankeną [11] spauskite žemyn ir sukite ją prieš laikrodžio rodyklę.
  - ▶ Siurblio rankena užblokuota. (Pav. 4)

## Naudojimas



Atkreipkite dėmesį į nuorodas skyriuje „Sauga“.

1. Slėgio indo vandeniui įkišamą movą [15] sujunkite su Jūsų prietaiso nipeliu [16] (Pav. 11)
2. Atsukite rankenėlę [17]. (Pav. 11)
  - ▶ Skystis paduodamas.
- ☞ *Skysčio kiekį galima reguliuoti prietaiso rankenėle [17] (pvz., gręžtuvo).*
3. Jei slėgis nukrenta žemiau nei 1 bar (min. 0,5 bar), pumpuokite papildomai. (Pav. 10)
4. Jei indas tuščias, pripildykite. (→ Skyrius „Paruošimas“)

## Po panaudojimo



Atkreipkite dėmesį į nuorodas skyriuje „Sauga“.

1. Sujungimo movą [15] prilaikykite ir vienu metu traukite, bei sukite jos išorinį žiedą. (Pav. 11)
  - ▶ Sujungimo mova [15] yra atskirta nuo prietaiso nipelio [16].
2. Apsauginio vožtuvo [10] raudoną mygtuką traukite aukštin tol, kol talpoje visai neliks slėgio. (Pav. 3)
3. Užblokuokite siurblio rankeną [11]. (Pav. 4)
4. Siurblių [2] išsukite iš talpos [1]. (Pav. 5)
5. Nuvalykite prietaisą drėgna šluoste.
6. Žarną [5] apvyniokite aplink indą ir sujungimo movą [15] pakabinkite ant slėgio indo vandeniui pakabinimo kaiščio [18]. (Pav. 12)
7. Džiovindami ir sandėliuodami slėgio indą vandeniui laikykite sausose, nuo saulės spindulių ir šalčio apsaugotose patalpose.

## Techninis aptarnavimas ir priežiūra



Atkreipkite dėmesį į nuorodas skyriuje „Sauga“.

Panaudojus 50 kartų, bent kartą per metus:

- Išardykite siurblių [2] ir sutepkite veleną [20]. (Pav. 13 - 14)
- Sutepkite O-žiedą [19]. (Pav. 14)



Paisykite Jūsų šalies įstatymuose numatytų apsaugos nuo nelaimingų atsitikimų nurodymų ir reguliariai tikrinkite prietaisą.

Jei netaikomi jokie specialūs nurodymai, rekomenduojame, kad kompetentingas asmuo kas 2 metus atliktų išorinę ir kas 5 metus vidinę apžiūrą.

Mielai pateiksime Jums tikrinimo grafiką vokiečių ar anglų kalba.

## Gedimai



Naudokite tik gamintojo atsargines dalis ir priedus (kai kurias rasite atsarginių dalių maišelyje [3], žr. pridėtą lapą).

Gedimas	Priežastis	Gedimo pašalinimas
Prietaise negaminamas slėgis	Neprisuktas siurblys.	Tvirtai prisukti siurblių.
	Pažeistas siurblio O-žiedas [19].	Pakeisti O-žiedą. (Pav. 16)
	Sugedęs velenas [20].	Pakeisti veleną. (Pav. 16)
Skystis prasiskverbia pro siurblio viršų.	Užterštas arba pažeistas vožtuvo diskas [21].	Išvalyti arba pakeisti vožtuvo diską. (Pav. 15)
Apsauginis vožtuvas prapučia per anksti.	Apsauginis vožtuvas [10] sugedęs.	Pakeisti apsauginį vožtuvą. (Pav. 17)
Manometras nerodo talpos slėgio.	Manometras [14] sugedęs.	Atskirti takus (viršuje, apačioje, dešinėje) [22]. (Pav. 18) Atversti diafragmą [23], raktu atsukti manometrą [14] ir pakeisti. (Pav. 18) Įstatyti tvirtinimo mygtuką [24], pastumti į dešinę ir įstatyti diafragmą [23]. (Pav. 19)

Kontaktinis adresas ieškant kitos informacijos → žr. pridėtą lapą.

## Garantija

Mes garantuojame, kad nuo pirmojo įsigijimo momento visą įstatymiškai galiojantį garantinį laikotarpį (maks. — 3 metai) šis prietaisas neturės jokių medžiagos ir apdorojimo defektų. Jei garantiniu laikotarpiu būtų nustatyti trūkumai, gamintojas arba platintojas Jūsų šalyje nemokamai prietaisą suremontuos arba (gamintojo nuožiuara) jį, arba jo pažeistas dalis pakeis.

Tokiu atveju prašome nedelsiant su mumis susisiekti. Mums reikalinga prietaiso pirkimo sąskaita arba kasos čekis.

Garantija negalioja besidėvinčioms dalims (tarpikliai, O-žiedai, velenai ir t.t.) ir gedimams, atsiradusiems dėl netinkamo prietaiso naudojimo ir nenugalimų jėgų.

## CE atitikties deklaracija

**3585.. ir 3615..** serijos produktai atitinka slėginės įrangos direktyvos 97/23/EB reikalavimus ir turi CE žymėjimą.

## Serdecznie gratulujemy

zakupu nowego zbiornika ciśnieniowego na wodę i dziękujemy za zaufanie do naszej marki. Państwa zadowolenie z produktów i serwisu jest dla nas bardzo ważne. Prosimy o kontakt, jeśli Państwa oczekiwania nie byłyby spełnione.

Nasz adres znajdziecie Państwo na ulotce.



Przed użyciem urządzenia należy przeczytać niniejszą instrukcję użytkowania!

Instrukcję użytkowania należy przechowywać w bezpiecznym miejscu.

## Stosowanie

Zbiorniki ciśnieniowe na wodę 3585.. i 3615.. przeznaczone są do rozpylania cieczy chłodzących i płuczających, z reguły wody, dla narzędzi wiertniczych, pił do betonu, przecinania ściernicą itd.



Nieprawidłowe użytkowanie może doprowadzić do niebezpiecznych obrażeń i zanieczyszczenia środowiska.

Inne środki wolno stosować tylko wtedy, gdy wykluczone jest szkodliwe oddziaływanie na urządzenie oraz zagrożenie ludzi i środowiska. Na życzenie można otrzymać listę materiałów użytych w zbiorniku ciśnieniowym na wodę.

## Opryskiwacz nie nadaje się do

- cieczy palnych o temperaturze zapłonu poniżej 55 °C
- Nadtlenek wodoru itp. środki wydzielające tlen
- substancji żrących (określone substancje dezynfekcyjne i impregnujące, kwasy, ługi)
- płyny zawierające amoniak
- rozpuszczalniki i ciecze zawierające rozpuszczalniki
- ciecze lepkie, klejące lub pozostawiające osad (farby, smary)
- stosowania w przemyśle spożywczym.

## Urządzenia w żadnym wypadku nie wolno stosować do

- obcych źródeł ciśnienia,
- magazynowania i przechowywania cieczy,
- jako kąpiel oczu.

## Bezpieczeństwo



Dzieci i młodzież bez fachowego przeszkolenia nie mogą używać tego urządzenia.



Zbiorniki ciśnieniowe należy przechowywać w sposób zabezpieczający je przed dziećmi.

Należy zawsze zadbać o to, aby urządzenie nie zostało użyte niewłaściwie do substancji niebezpiecznych.



Nie jest dozwolone naprawianie lub wprowadzanie zmian w zbiorniku.

Zaworu bezpieczeństwa nie wolno wyłączać.



W przypadku kontaktu materiału zbiornika z nadtlakiem wodoru i innymi środkami wydzielającymi tlen możliwy jest wzrost ciśnienia grożący wybuchem. Nigdy nie wlewać tego rodzaju środków.



Uszkodzone lub niesprawne elementy należy natychmiast przekazywać do wymiany przez serwis naszej firmy lub autoryzowanego partnera serwisowego.





Urządzenia nie wolno pozostawiać pod ciśnieniem i/lub na słońcu. Należy zapewnić, aby urządzenie nie było nagrzewane powyżej maksymalnej temperatury roboczej. (→ Tabela 1 u dołu).

Zbiorniki należy codziennie opróżniać po użyciu, nigdy nie pozostawiać w nich resztek cieczy.



Należy stosować wyłącznie części zamienne i elementy wyposażenia producenta.

Firma MESTO nie ponosi odpowiedzialności w przypadku stosowania części pochodzących od innych producentów.



W przypadku obchodzenia się z substancjami niebezpiecznymi należy nosić odpowiednie wyposażenie zabezpieczające.




Przy pompowaniu należy przez cały czas obserwować manometr, aby nie przekroczyć maks. ciśnienia roboczego (→ Tabela 1 na dole).

Przed napełnieniem, po użyciu i przed pracami konserwacyjnymi rozprężyć zbiornik (→ rozdział „Po użyciu“, Punkt 1).

## Zakres dostawy

Zbiornik [1] z pompą [2] i woreczek na części zamienne [3], instrukcja użytkownika [4], wąż [5] (ilustracja 1)

 Ilustracje wymienione w tekście znajdują się na stronach początkowych rozkładanych 2 – 4 instrukcji użytkownika oraz w ulotce.


## Dane techniczne

Typ	3585..	3615..
Maks. ilość środka	10 l	10 l
Pojemność całkowita	13 l	13 l
Maks. ciśnienie robocze	6 bar	
Maks. temperatura robocza	40 °C	
Ciężar pustego urządzenia	5,2 kg	4,7 kg
Materiał zbiornika	Stal z powłoką poliestrową	stal szlachetna
Techniczna ilość resztkowa	0,03 l	

Tabela 1

## Montaż

1. Mocno przykręcić wąż [5] do otworu wylotowego [7]. (ilustracja 2)


 Zwracać uwagę na położenie króćca [8], tak by można było wsunąć blokadę.

2. Wsunąć blokadę [9]. (ilustracja 2)

- ▶ Błokada zakleszcza się i wąż jest zabezpieczony przed wysunięciem się ze zbiornika.

## Sprawdzenie

**Kontrola wzrokowa:** Czy zbiornik [1], pompa [2] i wąż [5] są nieuszkodzone? (ilustracja 1)

 Szczególną uwagę należy zwrócić na połączenia pomiędzy zbiornikiem i węzłem oraz stan gwintu pompy i węża.

**Szczelność:** Puste urządzenie napompować do 2 bar.

- ▶ Ciśnienie w ciągu 30 min. nie może spaść o więcej niż 0,5 bar.

**Funkcjonowanie:** Wyciągnąć czerwony przycisk zaworu bezpieczeństwa [10]. (ilustracja 3)

- ▶ Ciśnienie musi być zredukowane.

## Przygotowanie



Należy przestrzegać zaleceń podanych w rozdziale „Bezpieczeństwo“.

1. Czerwony przycisk zaworu bezpieczeństwa [10] wyciągać w górę, aż zbiornik będzie bez ciśnienia. *(ilustracja 3)*
2. Uchwyt pompy [11] wcisnąć w dół i obrócić w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara.
  - ▶ Uchwyt pompy jest zablokowany. *(ilustracja 4)*
3. Wykręcić pompę [2] ze zbiornika [1]. *(ilustracja 5)*
- ☞ *Aby uniknąć zabrudzenia, zalecamy przy przechowywaniu zawieszenie pompy [2] na uchwycie [6]. (ilustracja 6)*
4. Do zbiornika [1] wlać ciecz. *(ilustracja 6)*
5. Skontrolować wysokość napełnienia [13] na wężu [5]. *(ilustracja 7)*



W urządzeniu nie może być ciśnienia.

- ☞ *Przezroczysty wąż [5] poruszyć kilkakrotnie w zbiorniku [1] od góry w dół (poziomy cieczy w wężu i w zbiorniku wyrównują się). Poziom cieczy [13] widoczny w wężu [5] odpowiada wtedy wysokości napełnienia w zbiorniku, którą można odczytać na skali [12]. (ilustracja 7)*
6. Wkręcić pompę [2] w zbiornik [1]. *(ilustracja 8)*
7. Odchylić zamocowanie pompy [6]. *(ilustracja 8)*
8. Uchwyt pompy [11] wcisnąć w dół i obrócić w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara.
  - ▶ Uchwyt pompy jest odblokowany. *(ilustracja 9)*
9. Wytworzyć ciśnienie *(około 2 bar)* w zbiorniku [1] *(rys. 10)*.
- ☞ *Maks. ciśnienie nie powinno przekraczać 6 bar (czerwona kreska na manometrze [14], ilustracja 10). Jeśli przekroczone zostanie maks. ciśnienie, reaguje zawór bezpieczeństwa i zredukowane zostaje nadciśnienie.*
10. Uchwyt pompy [11] wcisnąć w dół i obrócić w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara.
  - ▶ Uchwyt pompy jest zablokowany. *(ilustracja 4)*

## Użycie



Należy przestrzegać zaleceń podanych w rozdziale „Bezpieczeństwo“.

1. Złącze wtykowe [15] zbiornika ciśnieniowego połączyć z gniazdem wtykowym [16] urządzenia *(ilustracja 11)*.
2. Uruchomić zawór kulowy [17]. *(ilustracja 11)*
  - ▶ Rozpoczyna się doprowadzanie cieczy.
- ☞ *Ilość cieczy można regulować za pomocą zaworu kulowego [17] na urządzeniu (np. urządzenie wiernicze).*
3. W przypadku spadku ciśnienia poniżej 1 bar (min. 0,5 bar) należy wznowić pompowanie. *(ilustracja 10)*
4. Pusty zbiornik należy ponownie napełnić. (→ rozdział „Przygotowanie“)

## Po użyciu



Należy przestrzegać zaleceń podanych w rozdziale „Bezpieczeństwo“.

1. Przytrzymać złącze wtykowe [15], wyciągając wzgl. obracając równocześnie jego pierścień zewnętrzny. (ilustracja 11)
  - ▶ Złącze wtykowe [15] jest odłączone od gniazda wtykowego [16] urządzenia.
2. Czerwony przycisk zaworu bezpieczeństwa [10] wyciągać w górę, aż zbiornik będzie bez ciśnienia. (ilustracja 3)
3. Zablokować uchwyt pompy [11]. (ilustracja 4)
4. Wykręcić pompę [2] ze zbiornika [1]. (ilustracja 5)
5. Wytrzeć urządzenie wilgotną szmatką.
6. Owinąć wąż [5] wokół zbiornika i wetknąć złącze wtykowe [15] na trzpień wtykowy [18] zbiornika ciśnieniowego. (ilustracja 12)
7. Do suszenia i przy magazynowaniu zbiornik należy przechowywać w otoczeniu suchym, chronionym przed promieniowaniem słonecznym i przemarzaniem.

## Konserwacja i czyszczenie



Należy przestrzegać zaleceń podanych w rozdziale „Bezpieczeństwo“.

Po 50-krotnym użyciu a co najmniej raz w roku:

- Rozebrać pompę [2] i nasmarować pierścień samouszczelniający [20]. (ilustracja 13 - 14)
- Nasmarować o-ring [19]. (ilustracja 14)



Należy przestrzegać obowiązujących w kraju ustawowych przepisów o zapobieganiu wypadkom i regularnie sprawdzać urządzenie.

Jeśli nie ma specjalnych reguł, zalecamy zlecenie rzeczoznawcy przeprowadzenia co 2 lata kontroli zewnętrznej a co 5 lat kontroli wewnętrznej.

Możemy udostępnić plan kontroli w języku niemieckim lub angielskim.

## Zakłócenia



Używać tylko części zamiennych i wyposażenia producenta (niektóre z nich znajdują się w pojemniku z częściami zamiennymi [3], patrz ulotka).

Zakłócenie	Przyczyna	Sposób przeciwdziałania
W urządzeniu nie wzrasta ciśnienie.	Pompa słabo przykręcona.	Przykręcić
	Uszkodzenie uszczelki okrągłej [19] na pompie.	Wymienić uszczelkę (ilustracja 16)
	Uszkodzony pierścień samouszczelniający [20].	Wymienić pierścień samouszczelniający (ilustracja 16)
Z góry pompy wypływa ciecz.	Zabrudzenie lub uszkodzenie podkładki zaworu [21].	Podkładkę oczyścić lub wymienić. (ilustracja 15)
Zawór bezpieczeństwa reaguje za wcześnie.	Uszkodzenie zaworu bezpieczeństwa [10].	Wymienić zawór. (ilustracja 17)

Zakłócenie	Przyczyna	Sposób przeciwdziałania
Manometr nie wskazuje ciśnienia w zbiorniku.	Uszkodzenie manometru [14].	Oddzielić przekładki (u góry, u dołu, po prawej) [22]. (ilustracja 18) otworzyć osłonę [23], za pomocą klucza wykręcić manometr [14] i wymienić. (ilustracja 18) Zamontować przycisk mocujący [24], przesunąć w prawo i włożyć przesłonę [23]. (ilustracja 19)

Adres kontaktowy dla dalszych informacji → *patrz ulotka*.

## Gwarancja

Niniejszym zapewniamy, że od momentu nabycia przez okres aktualnie obowiązującego ustawowego obowiązku udzielania gwarancji (maks. 3 lata) urządzenie to nie wykaże żadnych wad materiałowych ani produkcyjnych. W przypadku wystąpienia usterek w okresie gwarancyjnym, producent lub dystrybutor działający w danym kraju naprawi urządzenie lub (w zależności od decyzji producenta) wymieni je lub jego uszkodzone elementy bez naliczania kosztów robocizny i materiału.

W takim przypadku prosimy o bezzwłoczne skontaktowanie się z naszą firmą. Potrzebny jest rachunek lub paragon kasowy poświadczający zakup urządzenia.

Gwarancja nie obejmuje elementów podlegających zużyciu (uszczelnienia, pierścienie uszczelniające, pierścień samuszczelniający itp.) oraz uszkodzeń, które wystąpiły na skutek nieprawidłowego użytkowania i oddziaływania siły wyższej.

## Deklaracja zgodności CE

Produkty serii **3585..** i **3615..** spełniają wymagania dyrektywy urządzeń ciśnieniowych 97/23/EG i posiadają symbol CE.